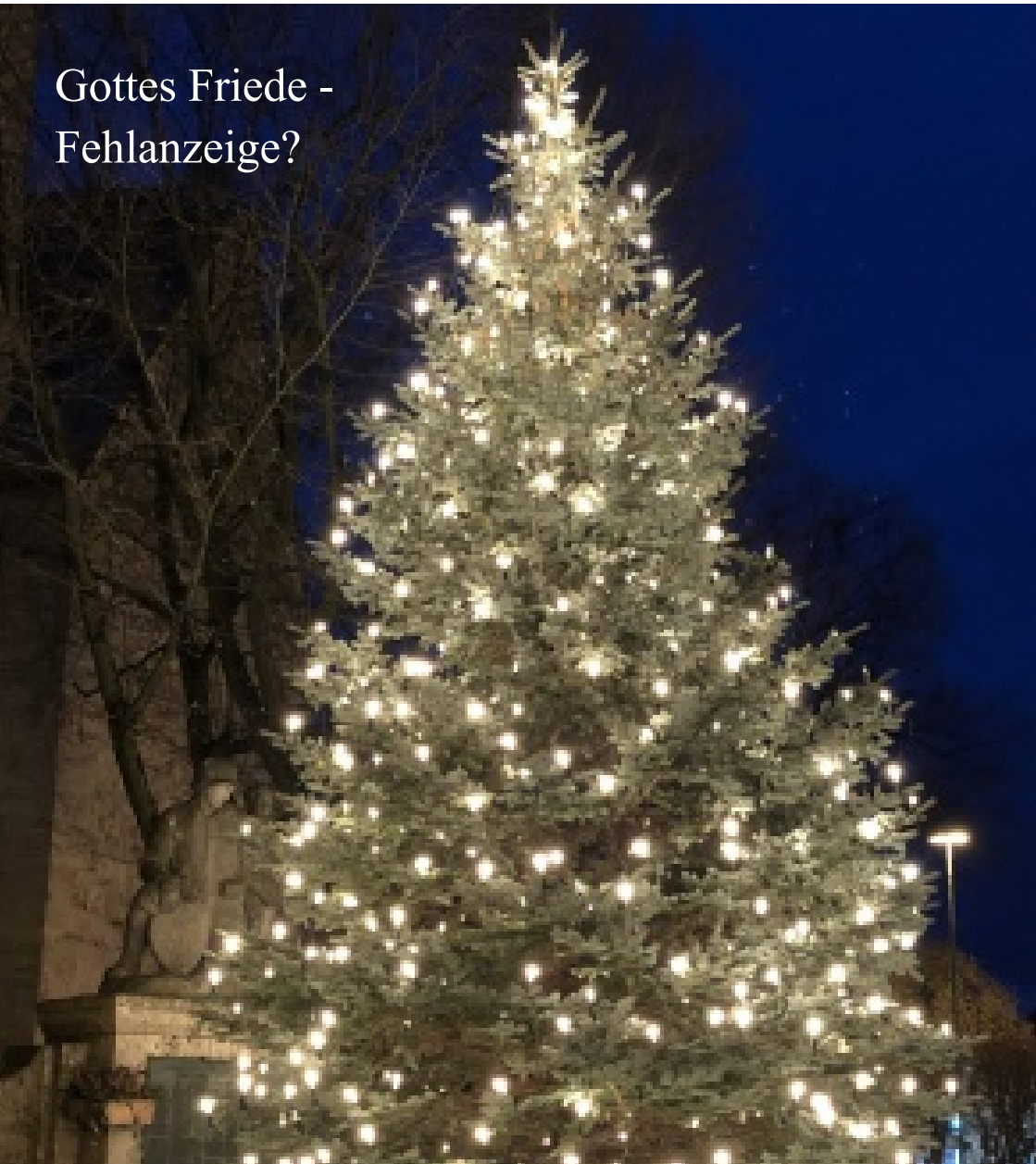
Kircha-Blattl

Pfarrverband
Holzkirchen-Warngau
Föching - Hartpenning - Holzkirchen - Oberwarngau - Osterwarngau - Wall

Advent 2023



Gottes Friede - Fehlanzeige?

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wieder einmal ist eine weitere Ausgabe des Kircha-Blattls fertig geworden.
Wieder haben uns viele Artikel und Fotos erreicht.
Deshalb möchten wir uns auf diesem Weg einmal für diese Unterstützung bedanken.

In unseren 6 Pfarreien gibt viele fleißige Schreiber und Fotografen, die diese Artikel verfassen und an uns schicken. So können wir auch wieder in diesem Heft lesen und sehen, wie bunt und vielfältig das Leben in unserem Pfarrverband ist.
Sei es bei den Senioren, den Ministranten, den Pfadfindern, im ZAM in Warngau oder im Familienzentrum in Holzkirchen. Bei den Pfarrfesten, den Firmlingen oder dem Frauenbund.

Wir hoffen, Sie haben Spaß und Freude beim Lesen und Blättern im Heft.

Geistliches Wort: Wege voller Abenteuer

Liebe Leserinnen und Leser,

heute darf ich in diesem Grußwort meine Gedanken mit Ihnen teilen. Dabei möchte ich Sie mitnehmen auf eine gedankliche Reise, die mich zur Zeit selber sehr beschäftigt – eine Reise auf abenteuerlichen Wegen. Auf solchen fühle ich mich unterwegs: Es sind Zweige meines Lebensweges, gekreuzt von den Wegen anderer Menschen. Es tun sich Abzweigungen auf und ich muss immer wieder entscheiden, in welche Richtung ich weitergehen möchte, welcher Weg richtig für mich aussieht und sich richtig anfühlt. Die Entscheidung für den einen Abzweig ist gleichzeitig die Entscheidung, andere Wege nicht zu erkunden oder nur von Weitem zu betrachten. Es ist unmöglich, von Anfang an zu wissen, wohin sich mein Weg letztlich entwickeln wird; ich kann einfach nicht um die nächste Ecke sehen und vor mir ist das Gelände auch nicht immer übersichtlich. Aber gerade da, wo ich durch dichte Vegetation oder eine Hügellandschaft laufe, kann ich die geheimnisvollsten Plätze finden und unverhofft auf unvorstellbare Schätze treffen. Ungünstigerweise leider auch auf ungeahnte Gefahren und Herausforderungen. Teile meines Weges darf ich mit anderen Menschen gehen. Sie sind eine Bereicherung, oft eine Stütze oder vielleicht eine Anregung, manchmal auch ein Aufreger, eine Reibungsfläche oder das Zusammensein mit ihnen stellt sich als soziale Aufgabe für mich heraus. Immer wieder biegen meine Weggefährten wieder ab, weil sie ihre eigenen Wege gehen müssen. Mit etwas Glück darf ich die Bereicherung aus unseren Begegnungen behalten und zu meinem persönlichen Erfahrungsschatz legen. Nur eines versuche ich zu vermeiden: achtlos meinen Weg entlang zu hasten. Denn wenn ich das tue, dann übersehe ich, dass dieser Weg mein Leben ist. Dann vergesse ich, mich an den Herausforderungen abzuarbeiten und mich am Wunderbaren zu freuen. Ich will aber in aller Intensität die Fülle meines Lebens fühlen. Auch wenn ich natürlich weiß, dass sich vor allem glücklich überstandene Abenteuer gut anfühlen. Während man mittendrin steckt, ist man ja eher mit kämpfen beschäftigt. Warum mich die Abenteuer auf meinem Lebensweg gerade im Advent beschäftigen? Weil diese Zeit so voller abenteuerlicher Wege steckt: Maria und Josef machen sich eigentlich nur auf den Weg zu einem Verwaltungsakt und finden sich plötzlich in einem Strudel dramatischer Ereignisse wieder. Das Jesuskind begibt sich auf einen Lebensweg, der an Dramatik auch nicht zu überbieten ist. Die Weisen aus dem Morgenland brechen auf zu einer Expedition, auf der sie ein paar Erfahrungen machen, mit denen sie so auch nicht gerechnet hatten. Der kleine Jesus hatte da vielleicht andere Voraussetzungen. Für alle anderen gilt: Manchmal ist es besser, nicht vorher schon zu wissen, welche Erfahrungen man machen wird, sonst würde man sich vielleicht nie trauen, die eine oder andere Abzweigung zu nehmen. Und sich damit nicht nur um Anstrengungen und Schmerzen bringen, sondern auch um viel Wunderbares, Bereicherndes und das, was das Leben erst lebenswert macht. Trauen wir uns also, jeden Tag wieder ins Unbekannte aufzubrechen im Vertrauen, dass es richtige Wege für uns gibt und dass wir die für uns passenden Abzweigungen schon fühlen werden, wenn wir dafür bereit sind. Bitten wir um einen Leitstern, der uns hilft. Und wenn wir Pilger uns auf unseren Wegen begegnen, dann unterstützen wir uns doch gegenseitig, bereichern einander mit unseren verschiedenen Perspektiven und Vorerfahrungen und lassen einander mit gutem Zuspruch auf unsere weiteren persönlichen Reisen gehen. Ich wünsche Ihnen eine reiche und gesegnete Weihnachtszeit!

Sabine Lutje, Seelsorgerin Regens Wagner Erlkam
Ausbildung und Begleitung der Ehrenamtlichen in der Seelsorge

Inhalt

Editorial 2

Geistliches Wort 3

Thema –
Gottes Friede - Fehlanzeige? 6-7

Pfarrverband 8-13
Pfarrverbandsfahrt 8
KiTa-Verbund sucht Verstärkung 9
Vorstellung Seniorenseelsorge 10
Drei Pfarrverbände unterwegs.....10
Trotzdem - Firmung im Pfarrverband 11
Erstkommunion.....12
Gottesdienstordnung.....13

Gottesdienste im Advent
Trostweihnacht.....14
Platzschaffen im Advent - Adventreihe.....14

Föching 15-17
Mit Gott auf der Fahrt durchs Leben.....15
Der Leitfaden für die Kirche vor Ort.....16
Engelamt 17
Ja, wer kraxelt denn da am Kirchturm?.....17

Hartpenning 18-19
"Lebendige Bausteine" der Gemeinde.....18
Gemeinsam für unsere Erde.....19
Kinder stärken - Kinder schützen.....19

Holzkirchen 20-24
(Kirta-)Schmalznudeln im März 20
Neues Elternbeiratsteam im Kita St. Josef 20
Kita Basar.....21
PGR Holzkirchen - Miriam Blüm 22
... auch ohne Küche lässt es sich feiern! 22
Senioren: Rückblick und Ausblick 23-24

Oberwarngau 26-27
Familienzentrum Warngau 26
Gottesdienste und Aktionen für Familien.....27

Osterwarngau 28
Dorffest in Osterwarngau.....28

Wall 28-31
Firmlinge 28
Ministranten 29
Senioren 30

Kirchenmusik 32-33

Trauungen, Beerdigungen und
Taufen 34-35

Gebet, Gesang und
Meditation 36-37
"Stunde der Lichter" – Taizégebet 36
Kontemplationsgruppe 36
Morgengebet in Holzkirchen – Laudes 36
Feuer und Flamme – Lagerfeuergottesdienst 36
Kraft schöpfen – Atempause 37
Eucharistische Anbetung 37
Im Glauben miteinander unterwegs – Glaubenskreis 37
Kleinkindergottesdienste 37

RAT & TAT
Nachbarschaftshilfe Warngau 38

Ökumenische Nachbarschaftshilfe
Holzkirchen 39

Pfadfinder 40
Im Advent.....40

Inhalt

Ministranten
Vollversammlung.....41

Gemeindebücherei 41

Familienzentrum St. Josef
Holzkirchen 42-45
Regelmäßige Angebote rund um die Geburt 42
Vorträge und Kurse für die ganze Familie 43

VEREINE UND VERBÄNDE
Katholischer Frauenbund 46-49
Silbernes Pristerjubiläum 46
Spende an den Wünschewagen 46
Wallfahrt nach Maria Birkenstein 47
Bewährte Spitze und neue Kräfte 48
Ehrung langjähriger Mitgliedsfrauen 49

Kolping Termine.....50

Leserzuschrift 50

Veranstaltungen
"Ökumene vor Ort" 52-55
Gewollt und berufen 52
Was die Welt zusammenhält 52
Wie ägyptisch ist das Christentum 53
Franz von Assisi 53
Nachdenk-Kino.....54

Impressum 56

Ansprechpartner 57-59

www.pv-holzkirchen-warngau.de

Weihnachten - heute

Vorbereitungen,
Briefe und Päckchen,
Geschenke suchen, kaufen,
Gedrängel und Hektik –
Ist das alles?

Räuchermännchen,
Engelschöre,
Tannenzweige,
Christbaumlametta –
Ist das alles?

Plätzchen und Stollen,
Einladungen und Festessen,
Wein und Sekt,
Ausschlafen und Faulenzen,
Ist das alles?

Warten in der Nacht,
Lauschen in die Unendlichkeit,
der Sehnsucht nachspüren,
auf Gott hoffen –
Kommt Gott zu uns?

Kommt er in unsere Not,
in die Kriege und Katastrophen,
in die Einsamkeit und Verzweiflung,
in die leere Sattheit unserer Tage?

Ja, er kommt,
leise, unhörbar, übersehbar,
wenn wir ihn einlassen
in unsere Herzen.

Irmela Mies-Suermann, In: Pfarrbriefservice.de

Bild: Peter Weidmann, Pfarrbriefservice

Friedensgruß - Ein guter Wunsch breitet sich aus

Der gute Wunsch breitet sich aus
von Hand zu Hand
von Bank zu Bank
im ganzen Kirchenraum

"Der Friede sei mit euch"
das war und ist
der Gruß des Auferstandenen
ein Versprechen und ein Auftrag

Geben wir den Frieden Christi weiter
von Mensch zu Mensch
von Land zu Land
der ganzen Welt

Katharina Wagner, In: Pfarrbriefservice.de

Friede mit Gott - Wie geht das?

Frieden haben! Das möchte ich auch. Frieden haben mit Gott - wie geht das? Paulus behauptet: Durch den Glauben. Der Glaube an Jesus Christus ist der Schlüssel zu Gott.

Der junge Mönch Luther fragte: „Wie bekomme ich einen gnädigen Gott?“ Luther dachte, er müsse möglichst viel arbeiten, fasten und beten, um Gott gnädig zu stimmen. Als er den Römerbrief las, ging ihm auf: Das ist ja alles nicht nötig! Ich brauche nicht dieses oder jenes zu tun, um Frieden mit Gott zu haben. Es reicht, wenn ich glaube, dass Gott es gut mit mir meint. Gottes Liebe muss ich mir nicht verdienen. Ich bin geliebt von Gott, ohne dass ich dafür etwas tun muss. In der Sprache Luthers: Ich bin geliebt, allein aus Gnade. Als Luther sich das klar machte, konnte er sagen: Nun habe ich Friede mit Gott. Nun vertraue ich auf Jesus Christus allein.

Der Advent ist eine gute Zeit, um wieder neu über den Grund unseres Glaubens nachzudenken. Der Schlüssel ist Jesus. Wenn wir auf ihn schauen, dann sehen wir Gottes Liebe in Person. In Jesus zeigt sich Gott, wie er ist: voller Liebe zu den Menschen. Von Leidenschaft für das Leben erfüllt. Sein Leben, seine Worte und sein Handeln zeigen uns, wie gut es Gott mit uns meint. So können wir dem Frieden näher kommen. Dem Frieden mit Gott. Dem Frieden in unseren Herzen. Und nicht zuletzt: Dem Frieden in dieser Welt.

Karen Hinrichs
Quelle: www.advent-online.de
In: Pfarrbriefservice.de

Bild: Martha Gahbauer, Pfarrbriefservice

Pfarrverbandsfahrt 2024

Nach unseren herrlichen Reisen

- Rumänien 2012 (Rundreise),
- Spanien 2013 (Camino Francés),
- Polen 2014 (durch Mähren über Krakau und Breslau zum Riesengebirge),
- Frankreich 2015 (St. Jakobs-Pilgerwege Via Gebennensis, Via Podensis und Via Lemovicensis),
- Spanien 2016 (Via de la Plata),
- Italien 2017 (Umbrien),
- Italien 2018 (Neapel und Amalfiküste),
- Frankreich 2019 (Elsass-Lothringen),
- Portugal 2022 (Camino Portugues) und
- Italien 2023 (Marken und Abruzzen)

wird auch nächstes Jahr wieder eine Pfarrverbandsfahrt stattfinden.

Als Ziel für 2024 haben wir die Pyrenäen ausgewählt. Es ist geplant, im „Zickzack“ zwischen Spanien und Frankreich von Barcelona nach San Sebastian zu fahren.

Die Fahrt findet von:

Montag, 3. Juni 2024 – Freitag, 14. Juni 2024 statt.

Voranmeldungen sind ab sofort möglich unter hefter.holzkirchen@t-online.de

Sobald alle Details feststehen, werden wir sie im Kirchenanzeiger, auf der Homepage und in meinem Newsletter veröffentlichen.

Auf Ihre Reisebegleitung freut sich
Matthias Hefter

Dank von Fr Patrick Muhonge, Aushilfsseelsorger

Lassen Sie mich zunächst sagen, wie glücklich ich war, in Holzkirchen zu sein.

Es war für mich eine so bereichernde Erfahrung, in Holzkirchen zu sein.

Ich bin allen Menschen, die ich in Holzkirchen getroffen habe, so dankbar.

Ich habe gute Freunde kennengelernt, deren Erinnerungen ich noch immer in tiefer Erinnerung habe.

Ich liebte die saubere Umgebung überall in Holzkirchen, wo ich umzog.

Ich bin dankbar Pfr. Gottfried und Euch den Sekretären, für den herzlichen Empfang, den Du mir bereitet hast, und für die Hilfe, die Du mir gegeben hast.

Ich bin dankbar für die vielen Geschenke, Sachleistungen, Geld und Dienste, die mir die Menschen gegeben haben.

Sie haben meinen pastoralen Eifer gestärkt und es mir ermöglicht, anderen Menschen zu helfen.

Der Bischof weiß die Belohnung zu schätzen, die Sie mir gegeben haben.

Bitte richten Sie meinen Dank an alle Christen. Fur alles bin Ich sehr dankbar. Ich hoffe, immer wieder dorthin zu kommen

Viele Grüße Patrick

u.a. wird das Geld für Schulgeld und Arztrechnungen genutzt

Info für Minis und Maxis und überhaupt alle ...

www.pv-holzkirchen-warngau.de

KATH. KITA VERBUND HOLZKIRCHEN

Der Kath. KiTa-Verbund Holzkirchen sucht Verstärkung!

Sie sind auf der Suche nach einer abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeit? Sie sehen sich als Entwicklungsbegleiter für Kinder?
Sie arbeiten gerne in einem motivierten und engagierten Team?

Für die Kita St. Georg in Otterfing bieten wir ab sofort eine Stelle als Pädagogische Leitung (m/w/d) in Vollzeit.

In der Kita St. Johann Am Kapellenfeld in Warngau freuen wir uns auf Unterstützung durch eine/n Pädagogische Fach- oder Ergänzungskraft und eine Assistenzkraft (m/w/d) in Teilzeit (mind. 25 Wochenstunden) oder in Vollzeit.

Und das Team im HfK St. Johann Am Bergfeld freut sich über Verstärkung durch eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit.

Außerdem startet in der Kita St. Georg in Otterfing eine neue Waldgruppe für die wir ab 01.03.2024 eine Pädagogische Fach- oder Ergänzungskraft (m/w/d) in Teilzeit (15 – 30 Wochenstunden) suchen.

Sind Sie interessiert? Dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
kita-verbund.holzkirchen@ebmuc.de / Kath. Kita-Verbund Holzkirchen,
Frau Scheckenbach, Pfarrweg 3, 83607 Holzkirchen.
Nähere Informationen zu den Stellenangeboten finden Sie auf unserer Homepage: pv-holzkirchen-warngau.de.

Vorstellung Seniorenseelsorge

Mein Name ist Klaus Mrosczok, ich bin Diakon und seit Januar 2023 mit einer halben Stelle Seniorenseelsorger im nördlichen Landkreis Miesbach – genauer für alle Menschen in den Pfarrverbänden Otterfing, Holzkirchen-Warngau und Weyarn. Manche kennen mich schon, da ich seit 2017 im Pfarrverband Holzkirchen-Warngau viele verschiedene Aufgaben als Seelsorger wahrnehme. Diese Tätigkeiten führe ich auch weiter, aber eben jetzt „nur noch“ mit einer halben Stelle. Der neue Stellenplan der Erzdiözese sieht vor, dass ich als verantwortlicher Seelsorger für alle Seniorinnen und Senioren zuständig bin, die im nördlichen Landkreis Miesbach zuhause oder in stationären Einrichtungen leben. Auch ihre An- und Zugehörigen, die Mitarbeitenden in den Seniorenheimen sowie alle Haupt- und Ehrenamtlichen, die sich im Feld Seniorenpastoral engagieren, gehören zu meiner Zielgruppe. Durch die Weite der Aufgabe, sowohl in der Fläche als auch thematisch, wird sicher schnell klar, dass ich nicht in allen Pfarreien der Pfarrverbände und den Altenheimen gleichermaßen anwesend und tätig sein kann. Ich will die Lebensumstände der Seniorinnen und Senioren in den unterschiedlichen Sozialräumen wahrnehmen und erkunden und die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Akteurinnen und Akteuren fördern. Trotz aller Leitungs- und sonstigen Aufgaben bleiben für mich aber die Menschen, die wirklich notwendig Seelsorge brauchen, die oberste Priorität. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und hoffe, dass ich für Sie hilfreich bin. Mobil bin ich für Sie erreichbar unter 0170 968 77 97.

Drei Pfarrverbände gemeinsam unterwegs

„Schön wars in Kärnten“, so war die einstimmige Meinung aller Wallfahrer. Eine gut gemischte Gruppe (Alleinreisende, Ehepaare, „Alte Hasen“ und Neu Dazugekommene) war vom Sonntag, den 25. Juni bis Mittwoch, 28. Juni, auf einer ganz besonderen Wallfahrt. Das Busunternehmen Berr aus Fischbachau, Dekan Michael Mannhardt und Gemeindereferentin Barbara Kainz sorgten als Trio für das Wohl aller Reisenden. Fahrten durchs schöne Kärnten, viel Wissenswertes über das Land und die Kirchen, Gottesdienste, kurze Wanderungen, gutes Essen und auch ein Bad im Faakersee – für jeden war etwas dabei. Höhepunkt war der Wallfahrergottesdienst auf dem Berg Monte Lussari (unser Bild). Wie die drei Länder (Italien, Slowenien und Kärnten) sich dort oben zur Wallfahrt vereinen. so war auch unsere Gemeinschaft aus den drei Pfarrverbänden im Gottesdienst spürbar. Mit einem großen Dank verabschieden wir uns und freuen uns auf das Jahr 2024, wenn wir wieder unterwegs sind. Im Namen aller Verantwortlichen und Wallfahrer

Barbara Kainz

Trotzdem… das diesjährige Leitwort für die Firmung

(Gedanken entnommen aus dem Vorbereitungsheft des Bonifatiuswerks)

Das „Trotzdem“ ist eine der Grundhaltungen Jesu „Trotzdem“-Typen gibt es heute genauso; Sie setzen sich für etwas ein, das nicht erfolgversprechend scheint und das viele für unsinnig und unrealistisch halten.

Für Jugendliche und junge Erwachsene im Firmalter steht der Sprung ins eigene Leben an oder besser gesagt: Es stehen ganz viele Sprünge an. Oft ist das gar nicht so einfach. Und wir brauchen manchmal ziemlich viel Mut dazu, den Sprung zu wagen. „Manchmal muss man etwas Gefährliches tun, weil man sonst kein Mensch ist, sondern nur ein Häuflein Dreck“, hat Astrid Lindgren (1907-2002) einmal geschrieben. Das klingt zuerst etwas dramatisch und auch komisch, aber es ist etwas Wahres dran: Man muss sich trauen, auch wenn das nicht immer ohne Risiko geht. Sonst geht das richtige Leben an einem vorbei. Man muss dann „trotzdem“ etwas tun oder „dennoch“ und nicht einfach nur das, was „man“ halt so tut.

So ist es auch mit dem Glauben. Der Glaube ist ein Wagnis, besonders dann, wenn nicht alles so glattgeht.

Danke, dass ihr dieses Wagnis eingehen wollt – und wir euch dabei begleiten dürfen.

Die verschiedenen Aktionen in den Pfarreien und von der Jugendstelle werden im Terminplan auf der Homepage stets aktualisiert.

Auf einen guten gemeinsamen Weg freuen sich

Barbara Kainz, Richard Siebler, Gottfried Doll, die Ehrenamtlichen in den Pfarreien, die Katholische Jugendstelle Miesbach

Proben und Festgottesdienste im Pfarrverband Holzkirchen-Warngau

Aktuelle Planung - Änderungen vorbehalten

- 02.05.2024 18:00 Uhr Probe
- 04.05.2024 10:00 Uhr Holzkirchen St. Josef
- 08.05.2024 17:00 Uhr Probe
- 10.05.2024 15:00 Uhr Warngau Kirche Allerheiligen

Erstkommunion 2024 "Entdecke das Geheimnis" Proben, Festgottesdienste und Dankandachten im Pfarrverband Holzkirchen-Warngau		
Aktuelle Planung - Änderungen vorbehalten		
12.04.2024	15.00 Uhr	Probe
14.04.2024	9.30 Uhr	Wall
14.04.2024	19.00 Uhr	Dankandacht
17.04.2024	18.00 Uhr	Probe
20.04.2024	10.00 Uhr	Föching
20.04.2024	19.00 Uhr	Dankandacht , bei schönem Wetter am Erlkamer Weiher, sonst in Fellach, St. Martin
19.04.2024	17.30 Uhr	Probe
21.04.2024	10.30 Uhr	Holzkirchen St. Josef Termin 1
21.04.2024	17.30 Uhr	Dankandacht
26.04.2024	17.30 Uhr	Probe
27.04.2024	10.30 Uhr	Holzkirchen St. Josef Termin 2
27.04.2024	17.30 Uhr	Dankandacht
25.04.2024	15.30 Uhr	Probe
28.04.2024	9.30 Uhr	Hartpenning
28.04.2024	19.00 Uhr	Dankandacht in Kleinhartpenning
03.05.2024	15.00 Uhr	Probe
05.05.2024	10.00 Uhr	Oberwarngau - Allerheiligen
05.05.2024	19.00 Uhr	Dankandacht in der Kapelle Reitham
11.05.2024	10.00 Uhr	Probe
12.05.2024	9.30 Uhr	Osterwarngau Frauenkirche
12.05.2024	19.00 Uhr	Dankandacht in der Kapelle Schmidham

Pfarrverband
Gottesdienstordnung

Liebe Pfarrverbandsangehörige,

wir haben die neue Gottesdienstordnung getestet und im Pfarrverbandsrat unsere Erfahrungen besprochen. Vielen Dank an alle, die sich auf den Versuch eingelassen haben. Es ging darum, verlässliche und familienfreundliche Zeiten zu testen. Die Ergebnisse der Beratung, die ab Januar umgesetzt werden, sind folgende:

- **Föching:**
  Bleibt bei 9 Uhr.
- **Hartpenning:**
  Geht zurück auf 9 Uhr
- **Holzkirchen:**
  Samstag um 19 Uhr und Sonntag 10.30 Uhr bleiben.
  Die Frühmesse ist zukünftig um 8.30 Uhr. Damit kann ein Zelebrant auch um 10 Uhr oder 10.15 Uhr in einer anderen Kirche sein. Die Frühmesse soll zusammen mit dem Vorabendgottesdienst in St. Laurentius ein zentrales und verlässliches Angebot einer Sonntagsmesse im Pfarrverband sein.
- **Oberwarngau:**
  Bleibt bei 10 Uhr
- **Osterwarngau und Wall:**
  Die beiden Pfarreien gehen auf einen Wechsel zwischen 9 Uhr und 10.30 Uhr, da es sonst unserem Kirchenmusiker Jakob Weiland nicht möglich ist, beiden Pfarreien gerecht zu werden. Eine Aufteilung seines Dienstes hat sich nicht bewährt. Der Wechselrhythmus wird noch festgelegt, soll aber nicht monatlich sein, wie es früher war, sondern mindestens drei Monate oder noch länger.
- **Seniorenheim St. Anna:**
  10.15 Uhr bleibt. Am 2. Wochenende im Monat bleibt der evangelische Gottesdienst am Freitag. Die monatliche Messe ist nicht zwingend am 3. Sonntag im Monat, sondern dann, wann sie am besten von den Zelebranten gefeiert werden kann.
- **Erlkam:**
  10.30 Uhr bleibt. Auch hier ist die monatliche Messe ist nicht zwingend am 2. Sonntag im Monat, sondern auch so, wie es am besten von den Zelebranten gemacht werden kann.

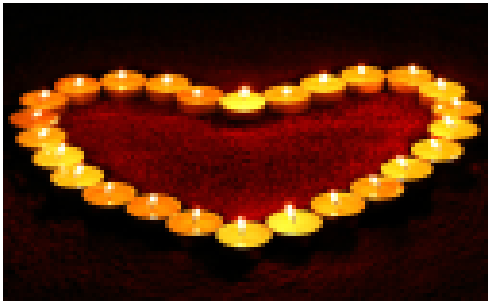
Was hat die Änderung gegenüber der Zeit vor 2022 gebracht? In Oberwarngau ist eine verlässliche Gottesdienstzeit entstanden. Osterwarngau und Wall haben noch einen Wechsel aber nur zwischen zwei Zeiten, nur am Sonntagvormittag und mit einem längeren Rhythmus. Es wird also wesentlich überschaubarer. In St. Josef gibt es eine verlässliche Frühmesse für den ganzen Pfarrverband.

Einen Test werden wir noch ins Auge fassen: Um zumindest im Sommerhalbjahr denen entgegen zu kommen, die auch im südlichen Teil des Pfarrverbands einen Samstagsvorabendgottesdienst besuchen möchten, wollen wir 2024 einen zwischen Ostern und Allerheilgen in der Allerheiligenkirche anbieten. Eventuell schon um 18 Uhr oder 18.30 Uhr, um auch hier das Angebot im Pfarrverband nicht nur zu verdoppeln, sondern echt zu erweitern. Das ist als zusätzliches Angebot gedacht und soll nie den verlässlichen Sonntagsgottesdienst ersetzen.

„Lasst uns das Leben feiern!“ Das höre ich oft von Pfarrer Schepping. Schöner kann man es nicht zusammenfassen, wenn es um den Sonntagsgottesdienst geht. Wir feiern mit Gott und den Mitchristen unserer Gemeinden unser Leben. Mit seinem Dank, mit seinen Sorgen, mit seinen Klagen und mit seinen Freuden. Gott teilt hier das Leben mit uns indem er uns sein Wort und sein Sakrament schenkt. Alle Bemühungen um die richtige Zeit und den richtigen Ort sollen darauf abzielen, das möglichst viele dieses Angebot, das Leben zu feiern, annehmen können. An dieser Stelle sage ich herzlich vergelts Gott allen, die daran mit wirken.

Ihr Pfarrer Gottfried Doll

Trost-Weihnacht



Eine offene gottesdienstliche Feier für Trauernde am 24. Dezember 2023 um 16:30 Uhr in der Aussegnungshalle Neuer Friedhof Holzkirchen (Thanner Straße).

„Fröhliche Weihnachten“, so lautet der Gruß dieser Tage. Was aber, wenn ein Familienmitglied verstorben oder eine Beziehung zerbrochen ist, wenn jemand schwer erkrankt oder einsam ist oder andere Sorgen groß sind? All das kann an Weihnachten besonders schmerzlich sein.

Die Feier lädt alle Menschen ein, denen an Weihnachten nicht (nur) nach Lichterglanz und Jubel, nach „O du fröhliche“ und heiler Familie zumute ist. Mit der Trost-Weihnacht möchten wir versuchen, der Trauer – dem Schmerz, aber auch Weihnachten, Raum zu geben.

Wir feiern einen für alle Konfessionen und Bekenntnisse offenen Gottesdienst, in dem Platz für Emotionen ist.

In Stille und Gebeten, in Texten und Liedern geben wir der Trauer aber auch der Hoffnung Raum.

Begleitet wird die Trost-Weihnacht in diesem Jahr von Pastoralassistentin Melanie Schreuder.

Platz schaffen im Advent

So lautet das Thema der Adventreihe 2023. Die Gottesdienste an den 4 Adventsonntagen um 10:30 Uhr in St. Josef, Holzkirchen sind für Familien und Kinder gestaltet. Das Thema zieht sich wie ein roter Faden durch die Gottesdienste. Für die Kinder gibt es am Ende immer eine Bastelidee zum Mitnehmen. Die Kinderkrippenfeier findet am 24.12.2023 um 16:30 Uhr auf dem Marktplatz statt. Wer gerne im Vorbereitungsteam dafür mitwirken möchte, bitte im Pfarrbüro melden.

Euer Familiengottesdienstteam

Mit Gott auf der Fahrt durchs Leben – „Kinderfahrzeugsegnung“

So lautete das Thema des Familiengottesdienstes, zu dem die Pfarrgemeinde Föching im Juli dieses Jahres einlud.

Passend zum Gedenken an den heiligen Christophorus, das wir am 25. Juli feierten, gab es in Föching die erste Kinderfahrzeugsegnung. Die Kinder waren herzlich eingeladen, alles mitzubringen was rollt. Von Lauf- und Fahrrädern, über Roller bis hin zum Kettcar war fast jedes Kinderfahrzeug vertreten. Es bot sich ein kunterbuntes Bild.

Was hat eine Gestalt, die in der katholischen Kirche häufig als Riese mit einem Stab und dem Jesuskind auf den Schultern dargestellt wird, mit den Fahrzeugen der Kinder zu tun?

In diesem Familiengottesdienst, der bei herrlichem Sonnenschein im Freien hinter der Föchinger Kirche stattfand, wurde dieses Frage kindgerecht erklärt und dargestellt. Den Kindern wurde durch lebendig beschriebene Geschichten, in einfachen Texten erklärt, dass Christophorus zu den vierzehn Nothelfern zählt und in der heutigen Zeit sehr bekannt ist, als Schutzheiliger der Reisenden. Ebenso haben die Gottesdienstbesucher erfahren, warum man sich im Straßenverkehr besser geschützt fühlen, wenn eine Plakette mit dem Hl. Christophorus im Auto klebt oder er als Anhänger am Autoschlüssel bei jeder Fahrt dabei ist.

Durch die Fahrzeugsegnung und den Christophorus Aufkleber, den die Kinder zum Schluss des Gottesdienstes überreicht bekamen, gingen die Gottesdienstbesucher gestärkt im Glauben, dass Gott auf allen Wegen mit uns ist und uns unter seinen Schutz stellt, nach Hause.

Die Pfarrgemeinde Föching freute sich über die vielen großen und vor allem kleinen Besucher der ersten Kinderfahrzeugsegnung.

Über das Jahr verteilt sind in Föching weitere kindgerechte Familiengottesdienste geplant, die hoffentlich großes Interesse finden und von Alt und Jung angenommen werden. Wenn jemand Interesse hat, sich hier einzubringen, der ist herzlich willkommen und kann sich gerne beim Pfarrgemeinderat melden. Auch die Vorbereitung kann eine Bereicherung für alle Teilnehmenden sein.

Die Termine für diese Gottesdienste entnehmen Sie bitte auch dem Kirchenanzeiger.

Pfarrgemeinderat Föching
Evi Hilpert

Der Leitfaden für die Kirche vor Ort - das Pastorale Konzept

Zwischen 2016 und 2018 wurde in der Erzdiözese ein Pilotprojekt „Weg des Pastoralkonzeptes“ gestartet. Es soll helfen, das Handeln der Kirche vor Ort im Horizont des Evangeliums an den Erfordernissen der Gegenwart neu auszurichten. Auf Grund des erfolgreichen Pilotprojektes haben sich verschiedene Pfarrgemeinden ebenfalls damit auseinandergesetzt und teilweise ein für ihre Pfarrgemeinde passendes Konzept entwickelt. Auch der Pfarrgemeinderat Föching hatte sich bereits vor Corona mit dem pastoralen Konzept beschäftigt. Auf Grund der Pandemie kam es aber nicht mehr zur praktischen Erprobung bzw. zur Umsetzung vor Ort. Nun wird das Thema im PGR in den nächsten Monaten wieder intensiv bearbeitet und es wird versucht, für die Pfarrgemeinde Föching das vorhandene Konzept zu aktualisieren und dann natürlich auch in der Praxis zu leben. Um den Start dieser Aufgabe zu erleichtern wurde das Nützliche mit dem Schönen verbunden. Am Samstag, den 7. Oktober, trafen sich die Mitglieder des PGR zusammen mit Herrn Pfarrvikar Schißler und Herrn Lerch (Mitglied der Kirchenverwaltung) zu einem Einkehrtag in Wasserburg am Inn. Dort wurde am Vormittag durch Dozent Herrn Franz Maier vom Regionalteam Süd der Erzdiözese München-Freising der „Weg des Pastoralkonzeptes“ nochmal erklärt. Es wurde die Wichtigkeit und die verschiedenen Arten der Durchführung erläutert, sowie hilfreiche Tipps für die Umsetzung in der Pfarrgemeinde gegeben. Nach der Mittagspause, mit anschließender Besichtigung der Frauenkirche im Altstadtteil von Wasserburg, ging es mit dem 2. Teil des Tages weiter. Nun ging es daran, die nächsten Schritte für den „Leitfaden“ zu erarbeiten. Es wurde der ein oder andere Anreiz vom Vormittag im Detail besprochen und die ersten Mitglieder für eine Steuerungsgruppe ausgewählt. Um das Konzept an die Pfarrgemeinde vor Ort anzupassen und zurecht zu legen ist es wichtig, Ideen und Impulse von außerhalb zu bekommen. Daher bittet der Pfarrgemeinderat Föching um die Mithilfe der Pfarrgemeindemitglieder. Wer Interesse hat, sich gemeinsam mit der Steuerungsgruppe auf den „Weg des Pastoralkonzeptes“ zu machen, wer mit seinen Ideen und Vorschlägen für ein „neues Miteinander“ beitragen möchte und so den „Leitfaden für die Föchinger Kirche“ neu zu entwickeln, der kann sich jederzeit bei einem der Föchinger Pfarrgemeinderatsmitglieder melden und keine Angst! Die Treffen dafür sollen in einem für alle erträglichen Maß stattfinden und sind nicht an die Amtszeit der Pfarrgemeinderäte gebunden.

Wir freuen uns!

Evi Hilpert und Johanna Pertold

Engelamt

Guten Morgen im Kerzenschein
Engelamt in der Pfarrkirche Föching

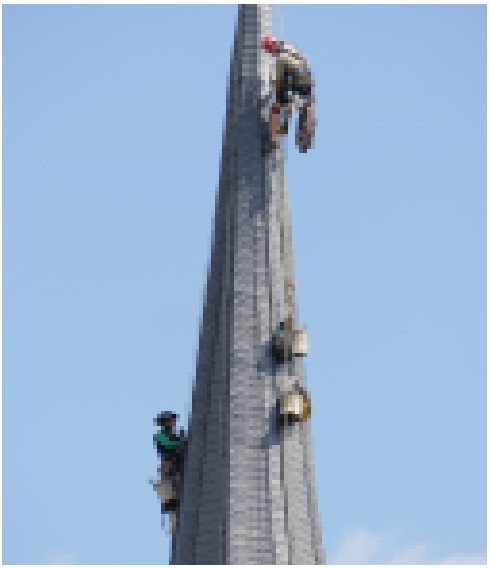
Auch in diesem Jahr lädt die Pfarrei Föching wieder alle Interessierten zum Engelamt ein. Am Dienstag, den 19.12.2023, um 6.00 Uhr ist der Kirchenraum wieder mit vielen, vielen Kerzenlichtern ausgeleuchtet. Ein beeindruckendes Bild wie sie flackern und ihr wärmendes Licht abgeben. Eine ganz besondere Atmosphäre. Mit seelsorglicher Begleitung feiern wir gemeinsam die morgendliche Andacht.

Es rentiert sich aufzustehen und zum Engelamt zu gehen. Nach dem Segen lädt der Pfarrgemeinderat mit Unterstützung der Firmlinge zum gemeinsamen Frühstück in den Pfarrsaal ein. Keiner muss mit leerem Magen in den Tag gehen.

Pfarrgemeinderat Föching

Ja, wer kraxelt denn da am Föchinger Kirchtrum herum?

Zwei Industrie-Kletterer besserten in schwindelnder Höhe kaputte Schindeln aus. Der Föchinger Kirchturm gilt mit seinen 60 Metern als der höchste im Landkreis. Steil ragt er in die Höhe. Da war es für die Föchinger und auch andere Beobachter schon aufregend zuzusehen wie sich die zwei Industrie-Kletterer in schwindelnder Höhe ohne Gerüst am Turm auf- und abseilten. Diese spektakuläre Sanierung, die nur von schwindelfreien Fachleuten durchgeführt werden konnte, war innerhalb einer Woche erledigt. Spektakulär war auch die kurze Zeitspanne zwischen Schadensmeldung und Erledigung – Respekt! Das zuständige Staatliche Bauamt, welches seit der Säkularisation 1803 für das Gebäude zuständig ist, hat sofort reagiert, da Personenschaden durch evtl. herabfallende Schindeln nicht auszuschließen war. Bei einer Begutachtung durch Drohnen wurde festgestellt, dass mehrere Schindeln zu ersetzen sind. Von einer aufwändigen und teuren Einrüstung wurde abgesehen und so wurden diese zwei Industriekletterer angefordert. Sie stiegen durch eine Revisionsöffnung aus dem Turmdach und seilten sich zu den entsprechenden Stellen ab. Spannend! Die letzte Turmsanierung liegt laut dem Föchinger Kirchenpfleger Herrn Rohbogner, ca. 30 Jahre zurück, . In der Zwischenzeit haben Wind und Wetter, aber auch die Vögel



schon wieder sichtlich an dem Turm genagt. Der Turm wurde im späten 19. Jahrhundert auf vorhandene Unterbauten aufgesetzt, wie aus alten Unterlagen ersichtlich ist. Den größten Teil dieser Sanierungskosten ca. ca. 23.000 Euro übernimmt das Staatliche Bauamt. Auf die Kirchenstiftung kommen ca. 10 % der entstehenden Kosten zu.

Kirchenverwaltung Föching

"Lebendige Bausteine" der Gemeinde

Zum Kirchweihfest in Hartpenning wurden neue „lebendige“ Bausteine der Gottesdienstgemeinde vorgestellt.

Frau Maria Hafner ließ sich für den Dienst als Lektorin schulen. Sie erhielt, um ihren wichtigen Dienst im Gottesdienst erfüllen zu können, von Richard Siebler das Lektionar überreicht.

Neu als Kommunionhelferin ließ sich Frau Melanie Reichlmayr ausbilden. Für ihren Dienst nahm sie als Zeichen den Tabernakelschlüssel aus den Händen von Richard Siebler in Empfang, der diese Beauftragung als hauptamtlicher Seelsorger übernahm.

Er dankte den neuen Ehrenamtlichen für ihren Einsatz und sprach ihnen Gottes Segen in einem persönlichen Gebet zu.

Ein Dank für 25 Jahre Engagement in der Seniorenarbeit wurde an Uschi Schebitz ausgesprochen. Der Blumenstrauß, der ihr überreicht wurde, sollte Ausdruck sein, dass viel Schönes, Buntes, Bereicherndes, zu Herzen Gehendes durch ihren Dienst, im Besonderen für die Senioren, in dieser Zeit erlebbar war.

Zusammen mit den treuen Ministranten und den Wortgottesdienstleitern hatte die Pfarrei Hartpenning allen Grund, das Kirchweihfest mit dankbarem Herzen zu feiern.

Philomena Hausner

Gemeinsam für unsere Erde - In Amazonien und weltweit

Das Sternsinger-Motto 2024 bewegt hoffentlich viele – nicht nur junge Menschen!

So kommen in der Pfarrei Hartpenning am 6. Januar 2024 die Sternsinger in die Häuser, um den Bewohnern Gottes Segen zuzusprechen für das Jahr 2024. Dabei nehmen sie dankbar Spenden entgegen für die Arbeit an und mit Kindern von Sr. Leontine Schönauer und ihren Mitschwestern in Sucre, Bolivien, sowie für das Kinderdorf in Puerto Rico, Argentinien. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, trägt sich bitte in die aushängende Liste im Glockenhaus der Pfarrkirche ein oder meldet sich bitte bei Frau Hausner, Tel. 3158.

Die SegensbringerInnen kommen dann sicher zu Ihnen!

Philomena Hausner

„Kinder stärken – Kinder schützen“

Unter diesem Motto haben unsere SternsingerInnen für Kinder in Bolivien und Argentinien € 2572,07 an Spenden gesammelt.

Sr. Leontine und ihre Mitschwestern in Sucre, Bolivien, können mit unserem Beitrag segensreich für Kinder und Jugendliche wirken. Dazu gehört die schulische und berufliche Bildung, wie eine warme Mahlzeit nach dem Schulbesuch oder auch ärztliche Versorgung.

Auch wenn die Sehkraft und das hohe Alter das Engagement von Sr. Leontine begrenzen, so führt die bolivianische Schwesterngemeinschaft ihre Arbeit weiter und ist für unsere Gabe sehr dankbar.

Philomena Hausner

(Kirta-)Schmalznudeln im März

Unsere Kirche St. Josef hat am 19. März 2023 Patrozinium gefeiert und auch 5-jähriges Kirchweih-Jubiläum. Sie wurde am 18. März 2018 zu Ehren des Heiligen Josef geweiht.

Wir feiern also die Kirchweih der Josef-Kirche immer an einem Sonntag zeitnah zum 18./19. März, weil der Weihetermin tatsächlich bekannt ist. Der Kirchweihsonntag im Oktober wiederum ist eigentlich für die Kirchen gedacht, deren Weihetag man nicht mehr kennt.

Mitte März gab es also neben der Sonntags-Fasten-Ausnahme auch noch die Kirchweih als besonderen Grund, um mit Schmalznudeln ein bisschen zu feiern und nach den Gottesdiensten noch zum Ratschen beieinander zu bleiben.

Gerne würden wir Bäckerinnen aus dem Pfarrgemeinderat (Christine Knittel, Annette Stratmann, Conny Plöckl) damit einen Anstoß geben, das in den nächsten Jahren vielleicht sogar als kleine Tradition fortzuführen. Allerdings sind wir drei mit der Menge an Schmalznudeln auf Dauer alleine natürlich überfordert (und unsere Gefriertruhen auch). Deshalb: Gibt es Mitstreiter*innen, die Lust haben, sich im kommenden März auch in‘s Schmalznudel-Backen zu stürzen und einen Korb mit Auszognen o.ä. zu spendieren?

Dann gerne melden bei Conny Plöckl (conny@ploeckl.de; 08024-5715).

Gerne liefern wir jetzt schon ein Rezept - das kann man ja vielleicht auch im Fasching schon mal testen...

Conny Plöckl

Neues Elternbeiratsteam im Kita St. Josef

Gewählt wurden: Karin Ihmig, Julia Wölfel, Regina Werner, Caro Göbel, Viktoria Eichenseer, nicht auf dem Foto: Franziska Konrad, Franziska Wöhrl, Michaela Pfab, Gabi Eschwey

Kath. KITA St.Josef Holzkirchen

BASAR

Ab Ende Januar kannst du Artikel ONLINE einstellen

Verkauf: 25.02 bis 02.03.24

Artikel-Anlieferung am 08.03.24
Abholung gekaufter Artikel am 10.03.24
Verkaufserlös-Auszahlung am 22.03.24

Verkaufsgebühren: 15% des Umsatzes kommen den Kindern der KITA St. Josef zu Gute

www.kibaza.de/holzkirchen

Wir halten euch auf unserer Homepage auf dem Laufenden

PGR Holzkirchen

Hallo an alle,

Ich möchte euch mitteilen, dass ich mich schweren Herzens aus dem Pfarrgemeinderat verabschiede.

Die Aufgabe, besonders die der Jugendbeauftragten, ist mir sehr wichtig. Leider musste ich feststellen, dass ich aus zeitlichen Gründen dieses Amt nicht so erfüllen konnte, wie ich es mir selbst vorgenommen hatte. Ich möchte bei einer solch wichtigen Aufgabe mit Leidenschaft und Engagement dabei sein, was ich zeitlich neben Studium und Nebenjob leider nicht stemmen kann.

Ich möchte den Platz im Pfarrgemeinderat lieber an jemanden übergeben, der sich mit Freude in Projekte und Aktionen einbringen kann. Mir ist wichtig zu betonen, dass ich mich in den Sitzungen immer wohl gefühlt habe, was mit Sicherheit auf die offenen und engagierten Menschen im PGR zurückzuführen ist.

Ich freue mich guten Gewissens sagen zu können, dass wir einen PGR haben, der die Jugend immer im Blick behält und deren Meinung schätzt.

Ich danke allen für ihr Vertrauen in mich!

Viele Grüße
Miriam Blüm

...auch ohne Küche läßt es sich feiern!

Am 23. September feierten wir bei sonnigem und frischem Wetter unser Pfarrfest auf dem Vorplatz vor St. Josef.

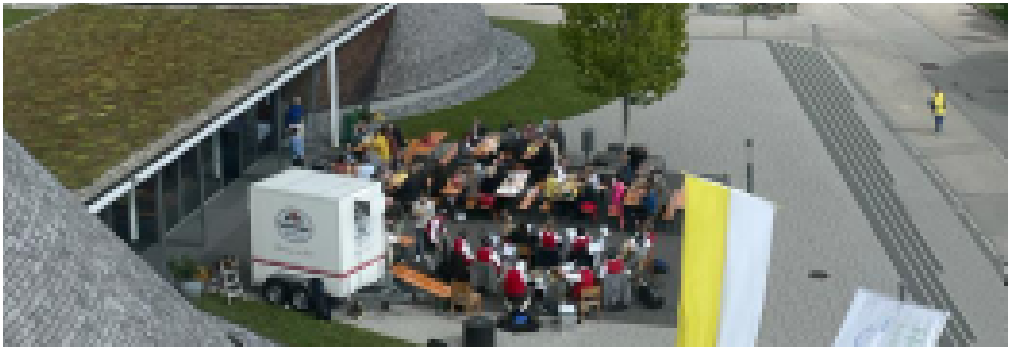
Da wegen des Umbaus derzeit keine Küche und kein Pfarrsaal verfügbar sind, fand das Fest „im Biergartenformat“ statt – also im Freien, mit Speisen, die ohne viel Aufwand angeboten werden konnten wie Würstl in der Semmel, Brezen mit Obatzda, Salate sowie Kaffee und Kuchen.

Alle brachten ihr Besteck und Geschirr mit und als der Musikzug Holzkirchen aufspielte, wurde es richtig zünftig!

Mit den Ministranten konnte die Jugend draußen Spiele machen wie Wikingerschach und Eierlauf und im Märchenzelt in der Kapelle ließ es sich auf dicken Decken und Kissen wunderbar den Geschichten der Märchenerzählerin lauschen. Die Pfadfinder übernahmen in bewährter Weise den Getränkeausschank und so wurde es dank der Mithilfe vieler und den fröhlichen Gästen ein schönes Fest!

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitfeiernden und Helfer!

Conny Plöckl



Rückblick:

Am 13. Juni 2023 wagten wir seit langem wieder einen Ausflug.

Unser Ziel war das Kloster Scheyern im oberbayerischen Landkreis Pfaffenhofen, schon geplant vor der Pandemiezeit.

Die Anfahrtszeit war etwas lang wegen der vielen Baustellen. Der Ausfall der Lüftung im Bus an dem heißen Sommertag forderte viel Geduld und Schweißtropfen. Der freundliche Busfahrer brachte am Zielort alles wieder in Ordnung, während wir schon von einem Pater der Benediktinerabtei zur Führung in der großen Klosterkirche erwartet wurden.

Beim Betreten des vierschiffigen Gotteshauses war man gefangen von der Größe (50 m lang, 20m breit und 12,50m hoch) und der Helligkeit im Inneren.

Die Fresken, Altäre und die Vielzahl an sonstigen Kunstwerken konnte der Führer aus Zeitgründen nur vereinzelt erklären.

Längere Zeit verweilten wir in der Sakristei, ein Kleinod, 1697 fertiggestellt, und von Augsburger Kunsthandwerkern ausgestattet.

Als Abschluss der anspruchsvollen Führung erreichten wir schließlich durch den Kreuzgang die Hl.-Kreuz-Kapelle mit dem „Scheyrer Kreuz“, das seit 1180 eine Kreuzreliquie dort beherbergt und seitdem ein bekannter Wallfahrtsort geworden ist.

Nach der Führung kosteten wir das Klosterbier, in der angeblich drittältesten Brauerei

Deutschlands hergestellt, im schattigen Biergarten mit einer zünftigen Brotzeit.

Pastoralreferent Harald Petersen, Leiter der Seniorenpastoral im Dekanat Miesbach, lud uns danach zu einer kurzen Meditation im Klosterhof ein, die unsere seelischen Eindrücke noch vertiefte.

Danach hatten wir Gelegenheit, die Sehenswürdigkeiten im weiten Areal des Klosterhofs im Alleingang oder in Gruppen zu genießen. Die Heimfahrt verlief gottlob problemlos.

Am 11. Juli 2023 waren zwei Vertreterinnen, Frau Sabine Lenk-Seyfried und Karin Langhammer vom Holzkirchner ` Forum Inklusion`beim Seniorennachmittag zu Gast. Sie boten Hilfen für Menschen mit Sehbehinderung an. Eine Optikerin, Frau Kölbl, wies besonders auf die Notwendigkeit des Schutzes der Augen hin: Neben gesunder, möglichst fleischarmer Ernährung und Rauchverbot sei auch der Schutz vor intensiver Sonnenbestrahlung sehr wichtig. Zudem wurden auch einige neue Hilfsmittel, praktische Leselupen mit Beleuchtung und neue Sonnenbrillen vorgestellt. Sie konnten an Ort und Stelle ausprobiert werden.

Als Überraschungsgast kam kurz unser Neupriester, Primiziant Michael Korell, vorbei und spendete gleich zu Beginn der gut besuchten Veranstaltung jedem, der es wünschte, den Primiz-Segen. Aus terminlichen Gründen konnte er nicht bleiben. Nach der Sommerpause fand am 12. September ein Spiele-Nachmittag statt mit angebotenen und mitgebrachten Spielen. Die fröhliche Stimmung im Saal bewies, wie wichtig diese Art der Geselligkeit für das Wohlbefinden ist. Auch Pater Evarest, der ganz spontan kam, genoss dieses Treffen als Abschluss seines Aufenthalts als Ferienvertretung im Pfarrver-

band. Unser Abschiedslied, „Und bis wir uns wiedersehen- halte Gott dich fest in seiner Hand!“ sang er freudig mit.

Vorschau der Treffen im Jahr 2023 nach dem Abgabetermin:

- **Dienstag, 10. Oktober 2023**
  Die Caritas kommt zu Besuch: Eine Vertretung der Zentrale Miesbach informiert über Aufgaben und Angebote dieser wichtigen Institution.
- **Dienstag, 14. November 2023**
  Filmerlebnis: Peter Malek entführt uns nach „Ägypten, ins Land der Pharaonen“
- **Dienstag, 12. Dezember 2023**
  Adventsgottesdienst und anschließende Feier mit Adventsgeschichten und Liedern. Beginn der Veranstaltungen ist in der Regel um 14 Uhr im Eichnerhof, Wilhelm-Liehaber- Str. 38

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und/ oder auf ein Kennenlernen.

Infos erhalten Sie bei den Seniorenbeauftragten:

Anneliese Pautsch, 08024/2885 und

Margret Lukas, 08024/2836

Familienzentrum Warngau

ZAM

Zentrum für alle Menschen

Förderverein der Warngauer Kinder & Jugend e. V.

Nach vier Wochen Sommerpause startete das ZAM wieder mit den bereits bewährten und ein paar neuen Angeboten durch. Zum Ende der Sommerferien und in den Herbstferien wurden verschiedene Ferienaktivitäten angeboten. Die Kinder hatten schöne, kreative Vormittage bei Spiel und Spaß mit Max von Maxis Kinderbetreuung, beim Ponyclub Pippilotta und dem Walderlebnistag. Der Vortrag über Medienkompetenz im Grundschulalter war sehr informativ und lehrreich sowie auch der Erste-Hilfe-Kurs für Jugendliche, der im Jugendtreff stattfand. Die Kurse „Autogenes Training“ für Erwachsene und „starke Kinder – glückliche Kinder“ trafen auf großes Interesse. Die offenen Treffs, die das Herzstück des ZAM darstellen, haben sich um den Baby-Treff und den Schafkopf- Nachmittag erweitert. Die Hebamme Bettina Hanusch nimmt sich weiterhin 1x im Monat Zeit, um den Eltern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Und auch die „Strick-Liesln“ treffen sich seit Ende September wieder jeden Montag Abend.

Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an alle Ehrenamtlichen und Kursleiter, ohne die all die Angebote und Kurse nicht stattfinden könnten.

Vielen Dank auch für die Geld- und Sachspenden, die wir erhalten haben. Ein herzliches Dankeschön an Ludwig Preitl, der ein schönes Treppenschutztürl gebaut und gespendet hat, damit die kleinen Spielgruppenkinder sich frei bewegen können.

Frohe Weihnachten, eine schöne besinnliche stade Zeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Euch

Michaela Hallmannsecker
Stefanie Schönknecht

ZAM Familienzentrum Warngau
Schulweg 12, 83627 Warngau
Tel. 08021/3669480
Handy 0178/8971374
IBAN: DE12 7016 9598 0100 1056 00
Als gemeinnütziger Verein können auch Spendenquittungen ausgestellt werden.

Infos zu jeder Pfarrei
www.pv-holzkirchen-warngau.de

Gottesdienste und Aktionen für Kinder und Familien in Oberwarngau

Ein kleiner Rückblick über Gottesdienste und Aktionen im vergangenen Kirchenjahr mit Bildern:

Die besondere Gestaltung der Gottesdienste im Advent und an Weihnachten sind in der Pfarrei Oberwarngau schon eine gute Tradition. Auch in diesem Advent gestaltet der AK Liturgie die Familiengottesdienste an den Adventssonntagen, das adventliche Morgenlob mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim und die Kinderkrippenfeier am 24.12. um 16:00 auf dem Dorfplatz vor dem Rathaus.

In der Karwoche feierten wir gemeinsam in der Allerheiligenkirche das letzte Abendmahl und die Karfreitagsliturgie. Am Pfarrheim fand die Auferstehungsfeier am Osterfeuer mit Speisenweihe statt. Auch zu einer Maiandacht mit alpenländischen Liedern und Weisen luden wir in die Allerheiligenkirche ein. Für das Fest Maria Himmelfahrt trafen wir uns zum Binden der Kräuterbüschel im Garten des Pfarrheims. Die Friedenswallfahrt nach Nüchternbrunn im September konnten wir bei schönstem Wetter gehen. Zu Erntedank haben Kinder und Jugendliche fleißig Apfelkuchen gebacken und am Sonntag nach dem Gottesdienst an die Kirchgänger verteilt. Zum Fest Allerheiligen und Allerseelen gab es wieder Seelenzöpfe und wir feierten einen Wortgottesdienst zu Allerheiligen im Pfarrheim.

Balbina Hampel

Dorffest Osterwarngau

Am Sonntag den 9. Juli fand nach coronabedingter Pause endlich wieder das Dorf- und Pfarrfest in Osterwarngau statt.

Nach dem vom Kirchenchor schön umrahmten Familiengottesdienst wurde anschließend unter den Kastanienbäumen beim Huberwirt gefeiert.

Bei herrlichem Sommerwetter ließen sich die Gäste kulinarisch mit Schweinsbraten, Grillspezialitäten und Steckerlfisch verwöhnen.

Für einen kurzweiligen Nachmittag sorgten Auftritte der Osterwarngauer Trachtenjugend, eine Tragelrutsche und Hüpfburg für die Kinder, die musikalische Umrahmung durch die Blaskapelle Warngau und eine Zaubershow.

Sehr gefragt war wie jedes Jahr die Tombola aber auch die neue Aperol-Bar.

Der Pfarrgemeinderat Osterwarngau bedankt sich auf diesem Wege nochmal bei allen Helfern und Helferinnen, die für den reibungslosen Ablauf des Fests gesorgt haben. Außerdem bedanken wir uns für die zahlreichen Kuchenspenden und bei der Familie Huber für das Bereitstellen des Hofs.

Der Erlös wird für die Erhaltung der Wallfahrtskirche in Nüchternbrunn verwendet.

Martin Huber

Wall
Firmlinge

Die Waller Firmlinge haben im Rahmen ihrer Firmvorbereitung fleißig gearbeitet und beim Plätzchenverkauf und beim Ostermarkt einen guten Gewinn erzielt. Natürlich haben die Eltern mit viel Kraft ihre Unterstützung angeboten und mit guten Ideen und deren Umsetzung zum Erfolg beigetragen. So konnten die Jugendlichen am Tag der Firmung eine ansehnliche Geldsumme verteilen und viel Freude bereiten.

Dafür wurde Geld gespendet:

- 800,-- € Einbaumaßnahmen in der Waller Kirche
- 500,-- € Hippotherapie im Straußenhof in Waakirchen
- 500,-- € Hilfsprogramm für Kinder in Not, Kloster Benediktbeuern
- 244,-- € Barockkrippe in der Waller Kirche
-

Das Geld haben die Jugendlichen selbst verteilt und durften mit Recht vor Stolz strahlen, wenn ihnen der Dank für ihre großherzige Tat entgegengebracht wurde. Ihr wart toll !

Jetzt haben sich 13 Schüler der 8. Klassen für die beginnende Firmvorbereitung angemeldet und der Eifer ist wieder spürbar. Hoffen wir auf motivierte junge Leute. Aber da brauchen wir uns in Wall keine Sorgen zu machen!

Barbara Weingand

Hallöchen - ein Update von uns Ministranten aus Wall

Aus dem Plan vom einheitlichen Ministrantengwand sind wunderbare Pullover, Sweatshirts und T-shirts geworden. Im Oktober werden sie endlich, nach langem Warten, Hin und Her und einigen bürokratischen Herausforderungen ausgeteilt!

Auch unser Ministrantenlager in der ersten Sommerferienwoche unter dem Motto "Hogwarts, ein Zauberercamp" war ein voller Erfolg. Obwohl ich als Lagerleitung zuerst Bedenken hatte, dass keiner Lust hat mitzufahren, waren wir am Ende insgesamt 23 Teilnehmer aus Warngau, Wall und Lochham und 8 Gruppenleiter. Fünf Tage sind wir im leerstehenden Pfarrhaus in Föching in die Welt von Harry Potter eingetaucht. Die Kinder wurden in die vier Häuser Gryffindor, Hufflepuff, Slytherin und Ravenclaw eingeteilt, konnten Häuserpunkte beim Quidditch und Aufräumen sammeln. Im Wald lauerten Snape, Sirius Black und Prof. McGonagall und beim abschließenden Workshop-Tag bastelte sich jeder einen Zauberstab. Alles in Allem war es einfach Zauberhaft, sowohl für die Kinder als auch für die Leiter. Unser weiteres Programm bestand aus dem Dekanats-Ministrantentag in Otterfing am 21.10.2023, bei dem verschiedene Ministrantengruppen in einem Postenlauf gegeneinander antraten. Im November ging es zur Jugend-Korbinianswallfahrt nach München. An Weihnachten ist der Aussendungsgottesdienst in Holzkirchen gefolgt von der 72-Stunden-Aktion und dem ZAMMA-Festival im neuen Jahr.

Zusammen wachsen wir weiter - aktuell sind wir schon wieder 38 Ministranten - und können mit mehr Aktionen und Unterstützung von außen wieder eine große, starke Jugendgruppe sein. Nochmal eine Einladung: Simon Ritter und ich haben immer am ersten Dienstag im Monat im Schulhof oder im Pfarrsaal Wall unsere monatlichen Gruppenstunden. Gerne könnt ihr jederzeit einsteigen. Bei Fragen oder Anregungen meldet euch einfach unter 01522/6662959

Flora Schreier, Oberministrantin Wall

Hier ein kleiner Rückblick vom Seniorencafe Wall

Das Jahr gestartet haben wir im Januar mit einem Neujahrsessen im Gasthaus Mehringer. Bei bester Verköstigung und musikalischer Umrahmung von „de Oana“ (Neureiter Buam und Maxi Zehrer), ließen wir es uns richtig gut gehen. Im Februar feierten wir ein kleines Faschingskranzl, das wirklich sehr vergnüglich war. Mit einer lustigen Einlage, Gesang und Tanz, verbrachten wir einen fröhlichen Maschkera – Nachmittag. Im März wurde einfach nur geratscht und Kaffee und Kuchen genossen. An dieser Stelle ein herzliches Vergelt`s Gott an alle fleißigen Bäckerinnen für die guadn Kuacha! Der Monat April stand ganz im Zeichen des Frühlings. Regina Poensgen und ihre Flötenkinderschar verschönerten uns diesen Nachmittag mit vielen Musikstücken und Liedern. Liebe Kinder, liebe Regina, danke, dass ihr immer gerne vorbeikommt. Auch freute uns, dass wir an diesem Tag Bürgermeister Klaus Thurnhuber zu Gast hatten. Auch an die Gemeinde Warngau ein herzliches Dankeschön für die stets zuverlässige Getränkespende. Ausserdem fand im April noch ein besonderes Kulturereignis statt. Der Theaterverein „Waller Brettlhupfer“ lud zur Seniorenvorstellung ihres Stückes „Stress im Champusexpress“ ein. Im Trachtenheim gab es ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen und im Anschluss genossen wir das heitere Schauspiel. Es freute uns, dass auch einige Senioren aus dem Landkreis zu Gast waren. Ein toller Nachmittag, den uns die Theatergruppe beschert hat.

In den Sommermonaten gab es einfach gemütliches Beisammensein mit ausgiebigen Ratsch. Erni Riedlechner gab uns in den Monaten September und Oktober gute Tipps über effektive Bewegungsübungen für den Alltag. Wirklich interessant, wieviel und wie gut man sich im Sitzen doch bewegen kann. Danke Erni und hoffentlich wird daheim fleißig geübt. Langsam geht es dem Jahresende zu. Im November ist neben dem monatlichen Seniorencafe noch ein Besuch im Waitzinger Keller geplant. Das Freie Landestheater führt dort die „Verkaufte Braut“ auf und wir freuen uns auf beschwingte Stunden. Adventlich werden wir das Jahr im Dezember abschließen. Dankbar zurückschauen über die Eindrücke vom letzten Jahr und dem neuen Jahr mit Freude entgegenblicken, so Gott will! Einen großen Dank möchten wir noch Fam. Mehringer aussprechen: Mia fühln uns bei Eich wia dahoam! Danke für die stets gute und freundliche Bewirtung. Allen Senioren und Seniorinnen wünschen wir ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Barbara Zehrer und Annelies Selbherr

Rückblick und Vorschau

„Schee war`s wieder“, hörte man viele Waller Bürgerinnen und Bürgern sagen, als das Pfarrfest gegen 17:00 Uhr zu Ende ging. Bei schönstem Sommerwetter feierten die Waller am 16. Juli ihren „kloana Kirta“ zu Ehren der Hl. Margareth.

Im Rahmen des Festgottesdienstes, der musikalisch vom Kirchenchor mit der Messe, Missa brevis von W.A. Mozart umrahmt wurde, bedankte man sich bei Chorleiter Franz Hampel für seine 40-jährige Tätigkeit.

Dem Kirchenverwaltungsmitglied Martin Höller wurde gebührend zum 70. Geburtstag gratuliert.Bei frisch gezapftem Bier und Rollbraten, Bio-Burger oder Gemüse-Lasagne bot sich anschließend im Schulhof wieder mal die Gelegenheit für den ein- oder anderen ausgiebigen Ratsch. Für Mühlradl, Aufmarsch und Dätscha erntete die Plattlerjugend viel Applaus von Jung und Alt. Das Kasperltheater der Ministranten in der Turnhalle der Grundschule sorgte kurzzeitig für leere Bänke im Pausenhof.

Die Waller Blasmusik sorgt den Nachmittag hindurch stets für gute Unterhaltung.

Abwechslungsreiche musikalische Umrahmung gab es von Mai bis Ende August auch wieder Woche für Woche anlässlich der Dienstagsgottesdienste im Freien, die Frau Barbara Weingand organisierte.

Auch heuer werden wieder in der Adventszeit am Dienstagabend Engelämter mit Kerzenlicht und verschiedenen Musikgruppen des Ortes gefeiert.

Hirtenkinder und Kinderchor fiebern dann am Heiligen Abend während der Kindermette wieder ihren Einsätzen entgegen.

Zum Ausklang der Weihnachtstage veranstaltet der Kirchenchor traditionell am 28. Dezember ein Weihnachtssingen in der Pfarrkirche.

Auch einige interessante Veranstaltungen des KBW werden in den nächsten Monaten angeboten:

- Am 20. Januar findet von 13:30 Uhr - 16:30 Uhr ein Feldenkrais in der Turnhalle im Sportheim statt.
- Am 15. März beginnt um 19:30 Uhr im Gasthof „Mehringer“ ein Vortrag mit dem Thema „Das Enneagramm“. Wer Interesse hat, kann sich gerne anmelden unter: www.kbw-miesbach.de

Der Pfarrgemeinderat wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Advents-und Weihnachtszeit und viel Schwung und Elan im Neuen Jahr.

Marianne Stoib

Aktuelle Informationen für Jung und Alt:

www.pv-holzkirchen-warngau.de

„Kunterbunt ins neue Jahr“

Mit Liedern aus ganz verschiedenen Stilrichtungen und inspirierenden Texten – ausgesucht und gelesen von Hans Fellner - lädt der Chor „D’accord“ aus Holzkirchen ein, sich gemeinsam auf ein buntes und freudvolles Jahr 2024 einzustimmen. Teils begleitet von der Frauengruppe „Silberpappeln“ reicht die Spanne von schwungvollen Gospels über emotionale Pop- und Musicalsongs bis hin zum modernen Jodler – eine bunte Mischung aus Liedern und Texten, die berühren. „D’accord“ macht sich an diesem Abend auf, belebende Klänge und gute Gedanken für ein gelingendes Jahr in die Herzen zu säen. Sie mögen ermutigen und reiche Ernte bringen!

Die Akteure

Seit dem Jahr 2002 ist der kleine Projektchor, der 1986 von Berthold Späth als Jugendchor gegründet wurde, unter dem Namen „d’accord“ aktiv. Mit aktuell 15 Sängerinnen und Sängern gestaltet der Chor Gottesdienste (auch Hochzeiten und Taufen) und Andachten mit neuen geistlichen Liedern, Gospels und Spirituals und präsentiert sich nun erstmals in der Reihe „St. Joseph mit Leben füllen“.

Als Projektchor wechseln die Besetzungen von Projekt zu Projekt – mal mehr, mal weniger Stimmen, mal a cappella, mal mit Instrumentalbegleitung – doch immer mit viel Herzblut und Liebe zum Detail.

Hans Fellner bereichert den Chor als Sänger im Bass, aber auch mit inspirierenden Gedanken aus der Literatur - vorgetragen mit herzberührend warmer Stimme. Er gestaltet Vorträge und Besinnungstage zu religiösen Themen.

Eva Bichler leitet den Chor seit 2018. Sie musiziert von Kindesbeinen an in verschiedenen Ensembles - mit Gitarre, Hackbrett und Gesang und ist seit 30 Jahren als Chorleiterin zumeist im kirchlichen Kontext tätig.

Die „Silberpappeln“ - Hildegard Huil, Irene Paul und Eva Bichler - musizieren seit Anfang 2023 zusammen. Mal frech, mal wild, mal emotional singen sich die drei – begleitet mit Kontrabass, Gitarre und Djembe - quer durch alle Lebenslagen.

Gott loben, das ist unser Amt – Gelegenheiten zum Mitmachen

Es gibt in unserem Pfarrverband für jede Altersgruppe Möglichkeiten, das eigene musikalische Talent einzubringen und zu entfalten: im Kinder- und Jugendchor, den Kirchenchören, Instrumentalgruppen und Jugendbands. Die Chöre und Ensembles wirken hauptsächlich bei der Gestaltung der Gottesdienste unserer Pfarrgemeinden mit, nicht nur zu wichtigen liturgischen Anlässen im Kirchenjahr, sondern auch bei anderen Gottesdiensten aller Art. Sie zeigen ihr Können aber auch in Konzerten. **Zu allen Gruppen sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Freude am Singen und Musizieren haben, jederzeit herzlich eingeladen.**

Holzkirchen

Kirchenchor
mittwochs, 20:00 - 21:30 Uhr

Kinderchor (1.-5. Klasse)
mittwochs, 15:30 - 16:15 Uhr

Kinder- und Jugendchor (ab 6. Klasse)
Termine nach Absprache

Vokalensemble, Orchester
Termine nach Absprache

Informationen zu diesen Chören und Gruppen gibt es bei:
Robert Kutsche, r.kutsche72@gmail.com, 0160 3408682, oder
Elisabeth Eigler, e.eigler@t-online.de, 08024 7901

Bei den beiden kann sich außerdem gerne melden, wer sich für den Dienst als Organist/Organistin oder als Kantor/Kantorin bzw. Vorsänger/Vorsängerin interessiert.

Jugendband "Rolling Churches"
(ab Firmlingsalter)
Proben nach Bedarf
Info bei Conny Plöckl, 08024 5715
conny@ploeckl.de

Chor D'accord
Chor für zeitgemäße geistliche Lieder aus aller Welt. Proben nach Bedarf.
Info bei Eva Bichler-Öttl, 08021 5074080

Föching

Kirchenchor
dienstags, 19:45 Uhr (nach der Abendmesse)
Info bei Annemarie Rohbogner, 08024 1266

Hartpenning

Kirchenchor
mittwochs, 19:30 Uhr
Info bei Monika Bichler, 08024 48857

Kinderchor
donnerstags, 16:00 - 16:45 Uhr
Info bei Gertraud Zellermeyer, 08024 48490

Oberwarngau

Kirchenchor
mittwochs, 19:45 - 21:00 Uhr
Info bei Martin Maria Krüger, 08021 901888

Kinderchor
dienstags 14-tägig, 15:30 - 16:30 Uhr
Info bei Anna Engl, 08021 7840, und Balbina Hampel, 08021 909946.

Osterwarngau

Kirchenchor
montags, 18:30 - 20:30 Uhr
Info bei Jakob Weiland, 08025 2477

Wall

Kirchenchor
montags, 19:30 - 21:30 Uhr
Info bei Franz Hampel, 08021 909946

Taufen
In die Gemeinschaft der Gläubigen wurden aufgenommen:

Föching
Max Ries

Hartpenning
Linda Sophie Wieshuber
Viktoria Anna Gierke
Anton Weber
Marius Stephan Schmid

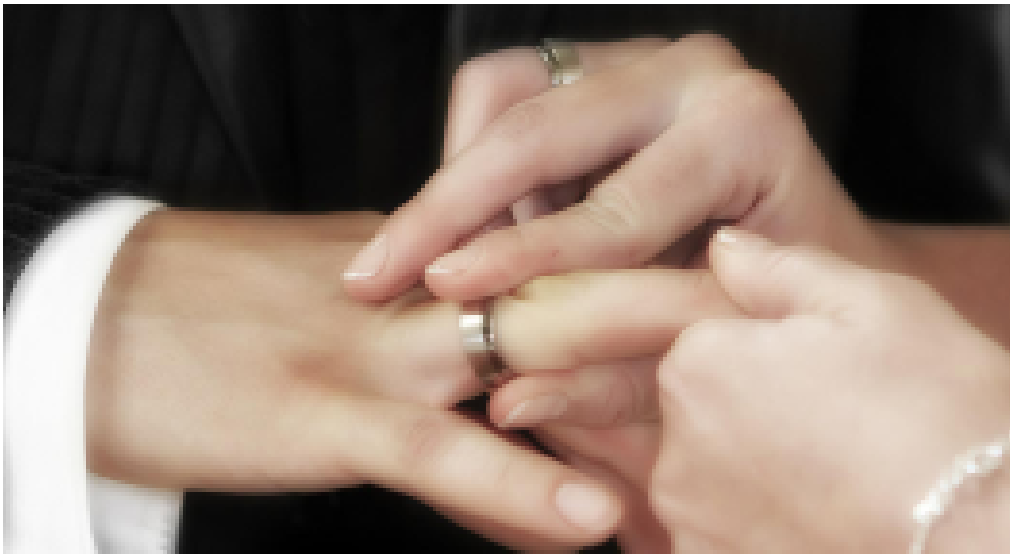
Holzkirchen
Lea-Emilia Bauer
Mira Gottinger
Nora Ihmig
Laurenz Oskar Wagner
Benedikt Hierl
Linda Schuler

Oberwarngau
Marinus Sebastian Träxl
Amalia Frieda Bichler
Viktoria Maria Gauser
Florian Miller
Lukas Paul Galuschka
Benno Rohbogner
Ludwig Schwabl

Osterwarngau
Kilian Anton Ullmann
Michael Johann Eberhard

Wall
Ida Schweiger
Valentina Amaya Kuhn

Trauungen
Das Eheversprechen vor Gott haben sich gegeben:



Föching
keine

Hartpenning
keine

Holzkirchen
Elisabeth und Hraban Hofer
Ute Koller und Markus Strathmann
Laura und Matthias Engl
Claudia und Simon Orlando
Caroline und Maximillian Falke
Anna Lisa und Patrick Eder

Oberwarngau
Franziska Bichler und Matthew Douch

Osterwarngau
Silvia und Johann Scheuck

Wall
Stefanie Martina und Maximilian Johannes Ströbl

Beerdigungen
Die Vollendung ihres Lebens in Gott haben gefunden:

Föching
Katharina Reitberger
Franz Xaver Aichler

Hartpenning
Anna Maria Heiß
Maria Meier

Holzkirchen
Monika Huber
Fritz Bardenheuer
Roswitha Dentinger
Karl Hatzak
Anna Katharina Mayer
Anton Kühlechner
Hennes Geng
Hermann Lechner
Leo Hubert Ludwig Pelzl
Margarethe Fleischmann
Willibald Roßberger
Walter Christian
Astrid Krahl
Paul Josef Karner
Hans Esser
Anna Kanhäuser

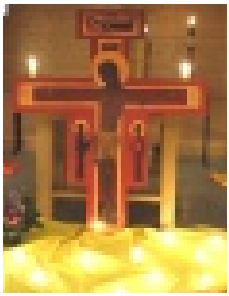
Oberwarngau
Anna Stieglbauer
Josef Schneidewind

Osterwarngau
Norbert Adler
Alois Vollert

Wall
Rosmarie Weidl
Elisabeth Poensgen

„Stunde der Lichter“

Ökumenisches Gebet mit den Liedern aus Taizé in Holzkirchen



Die „Stunde der Lichter“ ist eine persönliche Zeit, um einfach da-zu-sein vor Gott: im gemeinsamen Singen der Lieder aus Taizé, im Hören einer Schriftstelle, im Gebet und in der Stille.

21. Januar 2024 Segenskirche
14. April 2024 Heilige Familie
14. Juli 2024 Segenskirche
29. September 2024 Heilige Familie
24. November 2024 Segenskirche

Musiker sowie Helfer für die Vorbereitung sind stets herzlich willkommen.
Kontakt: Wolfgang Hüttl, 08024 3313

Taizé-Gebet in Föching

Sonntag, 25. Februar 2024, 19:00 Uhr
Weitere Termine im Kirchenanzeiger

Kontemplationsgruppe

Kontemplation ist eine Gebetsform, die hinführen will zu einem Sich-Öffnen für Gottes Gegenwart. Dabei helfen ein Sich-Ausrichten auf Gott, Schweigen und achtsames Wahrnehmen.

Wir meditieren sitzend 3 x 20 Minuten in Stille, unterbrochen von meditativem Gehen.
Ort: St. Anna Haus.
Zeit: zweiter und vierter Donnerstag eines Monats von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr.
Ansprechpartnerinnen:
Maria Fraundorfer-Winderl
(Tel. 08024 4743771 bzw. 08024 4775601)
und Hedwig Köhler (Tel. 08024 1308)

Den Tag mit Gott beginnen – Morgengebet in Holzkirchen

Bild: Birgit Seuffert, Factum/ADP In:Pfarrbriefservice.de

Wir beten die Laudes, das Morgengebet der Klöster und Kirchen mit vielen Psalmen, gemeinsam einmal in der Woche.

Jeden Dienstag um 08:15 Uhr
(bis ca. 08:35 Uhr), in St. Laurentius, Holzkirchen (Kirche am Marktplatz).

Feuer und Flamme

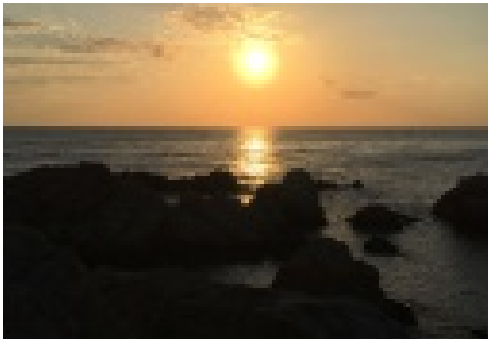
Gedanken, Geschichten, Gebete und Lieder am Lagerfeuer – auf der gemeinsamen Suche nach dem großen Geheimnis.

Musikalische Begleitung: Jugendband „Rolling Churches“

Treffpunkt ist in der Regel am Erlkamer Weiher. Entfällt bei Regen.

Nächste Termine entnehmen Sie bitte dem Kirchenanzeiger oder der PV-Website.

Kraft schöpfen – Atempause



Die Atempause (Dauer ca. 40 Minuten) richtet sich an alle, die eine Herberge suchen mit besinnlichen Impulsen, Liedern und (10 Minuten) Stille. Es besteht die Möglichkeit, dabei auf dem Boden zu sitzen (bitte Sitzkissen, Bänkchen oder Decke und warme Socken mitbringen). Bitte RECHTZEITIG DA SEIN, damit dann wirklich Ruhe einkehren kann.

Veranstalter: Diakon Horst Blüm und Mitglieder des Familienkreises

Jeden 2. Montag im Monat
20:00 Uhr, Kapelle Zur Heiligen Familie

Nächste Termine:
11.12.2023 / 08.01.2024 / 11.03. / 08.04. / 13.05. / 10.06. / 08.07.2024

Eucharistische Anbetung

In unserer hektischen Zeit können Zeiten von Ruhe und Stille wahre Kraftquellen sein. Eine besondere Form des stillen Gebetes ist die seit dem Mittelalter gebräuchliche Eucharistische Anbetung.

Jeden Freitag von circa 8:40 Uhr bis 9:00 Uhr in St. Laurentius und Dienstag von 18:00 bis 19:00 Uhr in St. Josef.

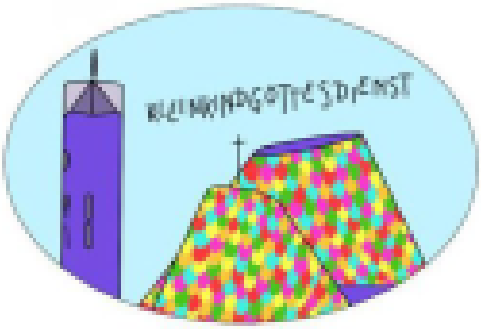
Im Glauben gemeinsam unterwegs – Glaubenskreis

Sich gegenseitig im Gebet und persönlichen Austausch zu bestärken, kann gut tun und hilfreich.
Wer Interesse hat oder es sich einfach einmal anschauen will, ist herzlich willkommen und kann sich gerne bei Pfarrvikar Hannes Schißler melden (Tel. 08024 995738 oder per E-Mail an hschissler@ebmuc.de).

Jeden 1. Donnerstag im Monat
20:00 Uhr, Kapelle Zur Heiligen Familie

Kleinkindergottesdienste

Besonders gestaltete Sonntagsgottesdienste für Kinder im Kindergartenalter und ihre Familien. Die Kinder werden aktiv am Gottesdienst beteiligt und es wird viel gesungen. Ältere und jüngere Geschwister sind herzlich willkommen, genauso wie natürlich die Eltern.



10:30 Uhr, Kapelle Zur Heiligen Familie.

Ansprechpartnerinnen (gerade auch für Freiwillige, die bei der Vorbereitung mithelfen wollen!):
Miriam Blüm, miriambluem@bluem.org

Ute Knopp, knopp.ute@web.de
Nächste Termine: 24.09. / 22.10. / 26.11.2023

Rat & Tat
Nachbarschaftshilfe Warngau e.V.

Mit unserem Motto: "Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!" haben wir viele Anfragen bekommen. Nur leider gibt es im Umkreis viel zu wenig Menschen, die helfen wollen bzw. können. Mitbürger, die begeistert Mitglieder in unserem noch jungen Verein geworden sind, versprechen sich eher Hilfe als dass sie etwas zum Wohle der Hilfesuchen beitragen können. In unserem Internetportal www.nachbarschaftshilfe-warngau.de finden Sie unsere Hilfsangebote. Vielleicht ist da ja etwas dabei, was Sie anspricht, wo Sie sich einbringen wollen und könnten? Schreiben Sie uns, gerne besprechen wir mit Ihnen Ihre Ideen. Verlässliche Helfer werden dringend gesucht!

Am 1. Advent sind wir auf dem Oberwarngauer Weihnachtsmarkt anwesend. Auch dort laden wir Sie herzlich auf ein informatives Gespräch und Gedankenaustausch ein.

Christa Hennerbichler

v.l. Sebastian Killer, Angelika Killer, Andreas Kiessler, Dr. Winfried Dresel, Reinhard Bücher, Leonore Bücher, Robert Zetzl, Hubert Deflorin, Christa Hennerbichler

Nachbarschaftshilfe Warngau e.V.
Taubenbergstraße 25, 83627 Warngau
Info- und Hilfetelefon 0171 8656856
info@nachbarschaftshilfe-warngau.de
www.nachbarschaftshilfe-warngau.de
Spendenkonto:
DE67 7016 9598 0000 1262 25

Rat & Tat
Ökumenische Nachbarschaftshilfe Holzkirchen

Füreinander - Miteinander
Anlaufstelle für Menschen die Hilfe und Unterstützung brauchen

Dank unseres Netzwerks an engagierten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern können wir hilfesuchenden Personen aus dem Gemeindebereich Holzkirchen, egal welchen Alters, welcher Herkunft und welcher Konfession schnelle und unbürokratische Hilfe und Unterstützung anbieten. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit "Holzkirchen hilft" und mit den anderen sozialen Dienstleistern und den Pflegediensten.

Unsere Hilfe ist an keine Mitgliedschaft gebunden.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie Hilfe benötigen oder auch als Helferin/Helfer bei uns im Team tätig werden möchten.

Für unsere Helfer*innen bieten wir regelmäßig Vorträge und Fortbildungen an.

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

So erreichen Sie uns:

Haidstrasse 3, 83607 Holzkirchen
(bei der evang. Kirche)
08024 9029471 (Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen – wir rufen zurück)
info@nachbarschaftshilfe-holzkirchen.de
www.nachbarschaftshilfe-holzkirchen.de

Bürozeiten:
Montag 9:00 bis 13:00 Uhr
und Mittwoch nach Vereinbarung

Koordination:
Christina Bader-Kowalski (Einsatzleitung) und Gabriele Pfleger

Mit einer Spende auf unser Konto IBAN DE54 7016 9410 0000 0432 30 unterstützen Sie unsere gemeinnützige und soziale Arbeit für die hilfesuchenden Mitbürgerinnen und Mitbürger hier am Ort.

Nicht nur für Katholiken:
www.pv-holzkirchen-warngau.de

Pfadfinder im Advent

Einmal im Jahr treffen wir Leitenden des Pfadfinderstammes St. Laurentius uns, um gemeinsam Adventskränze zu binden. Bei Punsch und Lebkuchen läuten wir die Adventszeit ein und hören Weihnachtslieder in Dauerschleife – des einen Freud, des anderen Leid. Die Rohlinge für die Kränze basteln wir aus alten Zeitungen und die Daxn bekommen wir meist von Bekannten, die einen Wald haben.

Die fertigen Kränze werden dann am 26. November nach dem Gottesdienst vor der St. Josef Kirche verkauft. Die Einnahmen spenden wir wie jedes Jahr an das Projekt „Emas International“. Mithilfe dieses Projekts werden weltweit Brunnen gebaut und bislang mehr als 1 Million Menschen mit sauberem Trinkwasser versorgt. Weitere Infos finden Sie hier: www.emas-international.de

Maximilian Küfler

Vollversammlung

In unser diesjährigen Vollversammlung haben wir zwei Oberministrant*innen verabschiedet. Vielen Dank an Thomas Engl für deinen einjährigen Dienst. Ein riesiges Dankeschön geht auch an Julia Brunnhuber für 4 Jahre tolle Arbeit! Danke an alles was ihr in eurem Ehrenamt beigetragen habt!

Im Zuge dessen haben wir dann zwei neue Oberministrant*innen gewählt. Unsere erstere neue Oberministrantin ist Eva Rietig, welche seit 2011 bei den Ministranten ist. Unser zweiter neuer Oberministrant ist Felix Möhler, er ist seit 2017 Mitglied bei den Ministranten. Das Team wird von Hanna Bader und Martin Rotter vervollständigt, welche im letzten Jahr gewählt wurden.

Wir wünschen euch viel Spaß bei euren neuen Aufgaben.

Annalena Schlitter

Gruppen und Vereine:
www.pv-holzkirchen-warngau.de

Leseförderung und Leseanimation in der Gemeindebücherei

Besonders liegt den Mitarbeiterinnen der Gemeindebücherei die Leseanimation und Leseförderung am Herzen. Es steht eine große und aktuelle Auswahl an Kinderbüchern und Kindersachbüchern zur Verfügung. Für die Erstklasskinder gibt es Bücher mit extra großer Schrift, teilweise mit farblich gekennzeichneten Silben. Viele beliebte Reihen, wie TKKG, die drei !!!, Conni, Das magische Baumhaus u.v.m. gibt es inzwischen auch in Ausgaben für Erstleser. Außerdem haben wir, neben den üblichen Sachbüchern für Kinder, knapp 100 Erstlesersachbücher.

Mit vielen Veranstaltungen versuchen wir Kindern Freude am Lesen zu vermitteln. Es fängt bei den Büchereiführerscheinen an, die die Vorschulkinder mit ihren Kindergärten machen können.

Dann haben wir Bilderbuchkino und Märchenstunden für Kinder ab 4 Jahren. Unsere Vorleserinnen gehen am Vorlesetag im November in die Schulen, wir lesen in der Bücherei vor und eine Lesenacht gibt es auch.

Die größte Veranstaltung in den Sommerferien ist der Sommerleseclub des bayerischen Bibliotheksverbands BSB. Auch dieses Jahr haben wir dort mitgemacht, besser gesagt 112 Kinder der Klassen 1-9 haben sich angemeldet. Sie haben insgesamt 1210 Bücher in den Sommerferien gelesen. Bei der Abschlussparty waren 53 Kinder anwesend um mit uns ihren Leseerfolg zu feiern.

Schauen sie doch mal vorbei

Ute Knopp

Gemeindebücherei
HOLZKIRCHEN

Die Gemeindebücherei ist für Sie da:

Dienstag	14:30 bis 17:30 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	16:30 bis 19:30 Uhr
Freitag	14:30 bis 17:30 Uhr
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:30 bis 17:30 Uhr

Hotspot-WLAN im ganzen Haus
Fragen und Mitteilungen bitte telefonisch:
08024 2090 oder per E-Mail an
buecherei@holzkirchen.de
Informationen, Katalog und Konto:
www.gemeindebuecherei-holzkirchen.de

Aktuelle Informationen:
www.pv-holzkirchen-warngau.de

Rund um die Geburt – regelmäßige Angebote

PEKiP
Prager Eltern-Kind- Programm
Kurse am Mittwoch
Kursleitung: Monika Heinrich-Maier
Tel.: 08104 95 21
E-Mail: mheinrichmaier@t-online.de

FenKid
Kurse am Montag oder Dienstag
Für Babys von 3 bis 18 Monaten
FenKid Maxi
Für Kinder ab 1. Jahr
Babymassage
Kurse am Montag oder Dienstag
Kursleitung: Claudia Jäger, zertifiziert durch die DGBM e.V. und zertifizierte FenKid- Leiterin, Tel.: 08024 47 91 91
E-Mail: claudia_jaeger@outlook.de

Musikgarten
Babys von 4 bis 18 Monaten
Kurse am Montag, Dienstag und Freitag
Kleinkinder von 18 Monaten bis zum Einstieg in den Kindergarten
Kurse am Montag, Dienstag und Freitag
Kindergartenkinder von 3 bis 5 Jahren
Kurse am Dienstag.
Kursort Dienstag und Freitag:
Kultur im Oberbräu, Probenraum, Marktplatz 18a, 83607 Holzkirchen.
Kursort am Montag:
Familienzentrum, Gewerbering 14a
Kursleitung: Sabine Gerster
Tel.: 08024 47 87 33
www.musikzwerge-holzkirchen.de

Yoga – Nach der Geburt (Mama & Baby)
Kurse am Vormittag
Yoga – In der Schwangerschaft
Kurse am Mittwoch 20:00 - 21:30 Uhr
Kursleitung: Simone Werner, ärztlich geprüfte Yogalehrerin
Tel: 08024 90 29 595
E-Mail: werner.sw@gmx.net

Geburtsvorbereitung und Rückbildung
Hebamme Nadine Schürrle
Mobil: 0177 67 00 896
(bei Erstkontakt bitte SMS)
E-Mail: n.schuerrle@diehebammerey.de
Hebamme Dagmar Hofmann
Telefon: 0176 473 45 441
E-Mail: hebammerey@web.de

Beckenbodentraining Grundkurs
Sandra Läuger, (BeBo® Kursleiterin, Dipl. Sportwissenschaftlerin)
Tel.: 0178 21 84 032
E-Mail: sandralaeuger@beckenboden.com

Workshop zum Thema nachhaltiges und natürliches Wickeln
Alles über das Wickeln mit Stoffwindel
Es gibt beim Kauf von Stoffwindeln von der VIVO einen Zuschuss von 50 Euro.
Kursleitung: Marion Weiß
E-Mail: info@vajo-stoffpopo.de

HappyBauch - Fitness in der Schwangerschaft
Der Kurs für werdende Mütter bietet eine gute Mischung aus Pilates, Kraft-, Herz-Kreislauf- und Beckenbodentraining.
Fitness nach der Geburt mit Baby
Mit deinem Baby auf der Matte und/oder in der Trage.
Kursleitung:
Désirée Wegstroth, Fitnesstrainerin
E-Mail: info@desis-mama-fit.de

Rat & Tat
Familienzentrum St. Josef Holzkirchen

Erste Krankheiten beim Kind natürlich begleiten - Basiskurs
Husten? Schnupfen? Fieber? Was die Eltern zu Hause akut und ohne großen Aufwand zum Wohl der Kinder tun können.
Wickel Dich ein
Brustwickel, Ohrauflage, Wadenwickel, Fuß- und Armbäder und ihre Wirkungen sind Thema im Workshop und können getestet werden.
Kursleitung: Nicole Avril, Heilpraktikerin und Kinderkrankenschwester
E-Mail: hallo@diebergschwester.de

Erste-Hilfe-Kurs am Kind und Säugling
19.01.2024
15.03.2024
03.05.2024
12.07.2024
jeweils um 17 Uhr
Familienzentrum St. Josef
Referentin: Michaela Weber
Kosten: 55 Euro pro Person
Atme dich frei! Durch Atemtechniken zu Kraft - Ruhe – Meditation
Kursleitung: Katrin Adam, Heilpraktikerin der Psychotherapie
Tel.: 08024 46 72 748
E-Mail: praxis@katada.de
www.katada.de

Krabbelgruppe mit Babyzeichen
Kursleitung: Svenja Voy, Erzieherin
Tel.: 0179 98 67 691
E-Mail: svenja_voy@web.de

Ansprechpartner:
Birgit Zeller
E-Mail: birgit.zeller@kbw-miesbach.de
Telefon: 08025 9929-0
www.familienzentrum-holzkirchen.de

Weitere Kurse und Vorträge

Online Vortrag: Gesund und fit durch die Schwangerschaft
25.1.2024, 19:30 Uhr
Irma Blüm
kostenfrei
Wie viel soll ich jetzt essen? Wie hoch darf die Gewichtszunahme sein? Brauche ich Nahrungsergänzungsmittel? Kann ich mich vegetarisch oder vegan ernähren? Welche Lebensmittel sollte ich meiden?
Die Ernährung und der Lebensstil haben von Anfang an großen Einfluss auf Ihr Baby. Erfahren Sie, wie Sie Ihrem Baby einen guten Start ermöglichen können und dabei auch auf sich achten und erhalten Sie dazu viele praktische Tipps für die Umsetzung.
Anmeldung über:
www.weiterbildung.bayern.de

Onlinevortrag: Entgiften - immer wieder wohltuend
31.01.2024, 20 Uhr
Christine Loferer
Kosten: 10 Euro
Ab und zu mal den "Müll" rausbringen oder auch ein bisschen Ballast abwerfen - Entgiften tut immer wieder gut.
In diesem Vortrag erfahren Sie Wissenswertes über die Entgiftungsorgane des Körpers und einfache Maßnahmen, ihn bei dieser Aufgabe zu unterstützen.
Anmeldung über die Website

Onlinevortrag: Fallstricke und Gefahren im Netz - Wann mache ich mich strafbar und Cybermobbing
Ein Vortrag für die ganze Familie
07.02.2024, 18 Uhr
Anke Obermayer
Kosten für Eltern mit Kindern: 15 Euro
Der Alltag und das soziale Leben unserer Kinder verlagern sich ins Digitale - ein Trend, der sich mit der Pandemie verstärkt und beschleunigt hat. Das birgt Chancen,

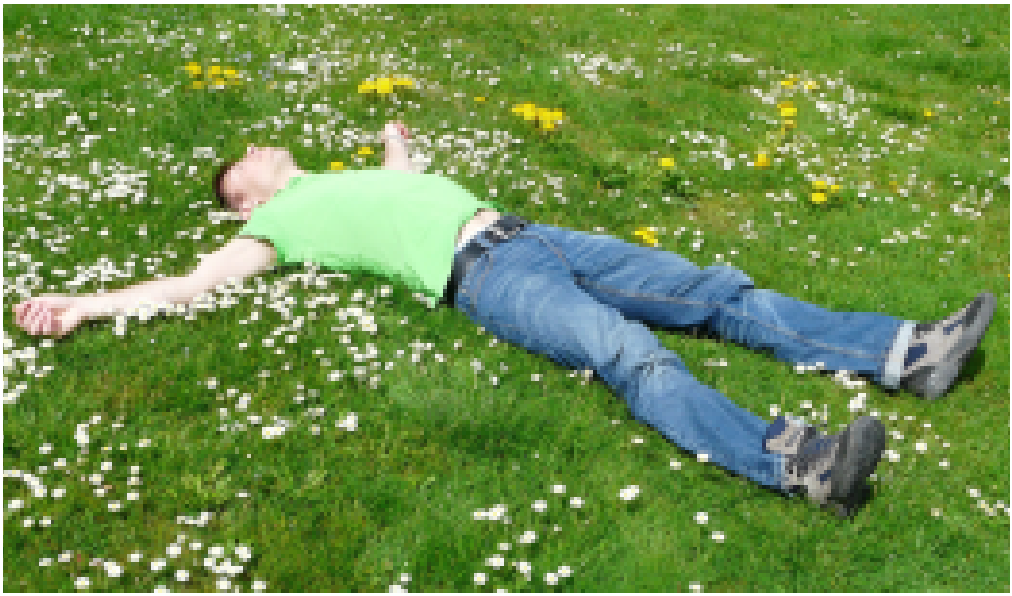
aber auch Gefahren.
Cybermobbing ist eine der elementarsten davon. Mobbing über digitale Medien breitet sich unter Schülerinnen und Schülern rasant aus und betrifft mittlerweile alle Schulformen; auch Grundschüler*innen sind bereits betroffen - mit steigender Tendenz.
Ein weiterer wichtiger Punkt ist die rechtliche Seite. Vielen Kindern und auch Erwachsenen ist es nicht bewusst, dass man sich im digitalen Raum auch strafbar machen kann. Oft wird Bild- oder Videomaterial weitergeleitet, ohne sich der Auswirkungen bewusst zu sein.

Onlinevortrag: Vom Brei zum Familientisch - den Übergang entspannt gestalten
22.02.2024, 19:30 Uhr
Irma Blüm
kostenfrei
Dieser Kurs ist für alle Eltern mit Kindern im Alter von 6 - 10 Monaten. Sie erhalten praktische Informationen, wie Sie Ihrem Kind den Übergang von Brei auf feste Nahrung und dadurch die volle Teilnahme an Ihrem Familientisch erleichtern können.
Anmeldung über:
www.weiterbildung.bayern.de
Kooperation
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen

Onlinevortrag: Entwickle dein Growth Mindset - Ein motivierender Kurs für lebenslanges Lernen!
27.02.2024, 20 Uhr
Julia Keltsch
Kosten Einzelperson: 9 Euro
Kosten Paare: 12 Euro
Als Eltern ist es unser Wunsch, dass unsere Kinder gerne lernen, bereit sind, sich anzustrengen und gerne neue Dinge ausprobieren. In diesem Kurs zeige ich dir, wie du das Growth Mindset in deine Familie bringst und es auch bei deinen Kindern förderst.
In einer Welt, die sich ständig verändert und neue Herausforderungen mit sich bringt, ist es entscheidend, eine positive Einstellung und ein Wachstumsdenken zu kultivieren. Studien haben gezeigt, dass ein Growth Mindset, bei Schülerinnen und Schülern zu besseren schulischen Ergebnissen führt und nebenbei auch glücklicher macht.
Du wirst lernen, Fehler als Lernchancen anzusehen und so mit viel mehr Leichtigkeit durch deinen Alltag gehen!

Onlinevortrag: Allergien und Co - alternative Möglichkeiten
14.03.2024, 20 Uhr
Christine Loferer
Kosten: 10 Euro
Immer mehr Menschen sind von verschiedenen Allergien betroffen. Vermeidungsverhalten und unterdrückende Medikamente sind für viele keine alleinige Lösung.
In diesem Vortrag schauen wir weit über den Tellerrand hinaus, was es noch für Möglichkeiten gibt, den Auslösern und Symptomen zu begegnen.
Wir betrachten u.a. den Darm, verschiedene Nahrungsergänzungen und v.a. die Klopfakupressur, welche das Thema "Allergie" unter ganz neuen Gesichtspunkten sieht.

Onlinevortrag: "Nachhaltig ernährt von Anfang an" Von klein auf essen für die Zukunft
11.04.2024, 19:30 Uhr
Irma Blüm
kostenfrei
Nachhaltigkeit ist das große weltweite Ziel und unsere Herausforderung im 21. Jahrhundert. Der Begriff ist in aller Munde!
Doch was bedeutet er eigentlich und wie kann die Umsetzung im Familienalltag aussehen? Ist nachhaltig leben mit "Bio" essen gleichzusetzen?
Antworten auf diese Fragen bekommen Sie in dieser Veranstaltung. Sie soll außerdem Inspiration sein und Sie dazu ermuntern, über die eigene Ernährung nachzudenken und Verhaltensänderungen im Sinne eines nachhaltigen Ernährungs- und Lebensstils vorzunehmen.
Hier lautet die Devise "Mit kleinen Schritten



zum großen Ziel".
Kooperation: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen
Anmeldung über:
www.weiterbildung.bayern.de

Klopfen befreit - Stressreduktion durch Klopfakupressur
04.05.2024, 15 Uhr
Familienzentrum St. Josef Holzkirchen,
Münchner Str. 29, 83607 Holzkirchen
Christine Loferer
Kosten: 60 Euro
Mit einer einfachen Technik große Wirkung erzielen!
Du möchtest kleinere Wehwehchen selbst in den Griff bekommen?
Eine wirkungsvolle Möglichkeit Stress abzubauen wäre auch prima?
Dann bist du in diesem Workshop genau richtig!
Die Klopfakupressur ist eine verblüffend einfache und genial wirkungsvolle Methode zur Anwendung bei zahlreichen körperlichen und emotionalen Beschwerden. Bei diesem Mitmach-Workshop erlernst du die Grundtechnik des Klopfens mit etwas Theorie und viel Praxis.
In kleiner Runde (max. 6 Personen) habe ich genügend Zeit für jeden, so dass du nach diesem Kurs die Grundtechnik zu Hause praktisch anwenden kannst.
Ein ausführliches Skript gibt es auch.

Das **Familienzentrum St. Josef** in der Münchner Straße 29 und im Gewerbering 14a in Holzkirchen wird getragen vom KBW Miesbach und der Pfarrei Holzkirchen.

Infos zu Kosten und Anmeldung für die Kurse "Rund um die Geburt" und alle weiteren Angebote gibt es bei den jeweiligen Kursleiterinnen und auf der Website www.familienzentrum-holzkirchen.de. Anmeldung ist immer erforderlich.

Silbernes Priesterjubiläum von Pfr. Gottfried Doll – Frauenbund Holzkirchen spendet 500 Euro an Father Vincent in Uganda

Am 27. Juni 1998 wurde unser Pfarrer Gottfried Doll im Freisinger Dom zum Priester geweiht. Fortan hat sich Pfarrer Doll auf den Weg gemacht, die frohmachende Botschaft mit Jesus als Freund und Begleiter an der Seite zu verkünden. Seit 2014 ist er als Seelsorger und Leiter des Pfarrverbands Holzkirchen-Warngau bei uns tätig. Im Frühjahr 2015 übernahm Pfr. Doll beim Frauenbund Holzkirchen das Amt des „Geistlichen Beirats“. „Wir möchten ihm für sein Wirken in der Pfarrei und für die herzliche Zusammenarbeit mit dem Frauenbund ‚Vergelt's Gott‘ sagen und wünschen ihm viel Gesundheit, Freude, Gottes Segen und Kraft für sein weiteres Wirken in unserem Pfarrverband,“ Lisa Schlegl, Vorsitzende Kath. Frauenbund Holzkirchen.

Um Pfr. Doll eine Freude zu bereiten, hat sich der Frauenbund an einem Geschenk beteiligt. Sein Wunsch war eine Geldspende für seinen Freund in Uganda Father Vincent. Pfarrer Doll und er kennen sich schon viele Jahre und sind in tiefer Freundschaft verbunden. Mit der Spende sollen die Betreuungsfahrten von Father Vincent in seiner weitläufigen Pfarrei unterstützt werden.

Am Festgottesdienst am Samstag, 29. Juli 2023, in St. Josef nahm der Frauenbund mit einer Fahnenabordnung teil.

Kath. Frauenbund Holzkirchen spendet 500 € an „Wünschewagen“

Noch einmal am Leben teilnehmen! „Der Wünschewagen des ASB (Arbeiter-Samariter-Bund) München bringt Menschen in ihrer letzten Lebensphase noch einmal an einen Sehnsuchtsort. Das ehrenamtliche Team des Wünschewagens holt sterbenskranke Menschen im Hospiz, auf der Palliativstation oder auch von zu Hause ab und fährt sie an Orte, die sie ein letztes Mal besuchen möchten“, berichtet Lisa Schlegl.

Häufig sind es die kleinen, alltäglichen Dinge, die sich ein schwerstkranker Mensch wünscht: noch einmal vom Berggipfel in die Ferne schauen, einen Sonnenuntergang am See erleben, beim Fußballspiel des Lieblingsvereins dabei sein oder einfach nur nach Hause zur Familie fahren. Qualifizierte Rettungs- und Pflegekräfte, psychosoziale Fachkräfte und Ärzte begleiten die Wunschfahrten. Sie alle arbeiten ehrenamtlich und werden für ihre Einsätze laufend geschult. Moderne medizinische Ausstattung und eine angenehme Atmosphäre bietet der speziell für die Bedürfnisse von schwerkranken Menschen ausgestattete Krankenwagen. Die Wunschfahrt ist für den Fahrgast und eine Begleitung kostenfrei.

Auf Anregung von Gabi Schöngruber beschloss der Holzkirchner Frauenbund den Wünschewagen mit 500 Euro zu unterstüt-

zen. „Wir möchten auch darauf aufmerksam machen ‚Letzte Wünsche zu wagen'", appelliert Schöngruber. Wenden Sie sich an ASB München Tel. 089 / 74 363 221 oder info@wuenschewagen.bayern. Die Übergabe der Spende erfolgte am Donnerstag, 7. September 2023 um 15 Uhr vor der St. Josefskirche. Für alle Interessierten besteht dabei die Möglichkeit einen Wünschewagen persönlich anzuschauen, mit dem Be-gleitpersonal ein Gespräch zu führen und Fragen zu stellen. „Kommen Sie vorbei und nehmen Sie Kontakt auf," appellierte Lisa Schlegl.

Wallfahrt nach Maria Birkenstein

Am Donnerstag, 05.10.2023 brach der Frauenbund Holzkirchen zu seiner alljährlichen Wallfahrt nach Birkenstein auf. 30 Frauen fuhren mit dem Bus zum Winkelstüberl. Bei herrlichem Wetter gingen 11 davon zu Fuß und rosenkranzbetend zur Wallfahrtskirche. Die übrigen Frauen wurden direkt nach Birkenstein gefahren. Um 11 Uhr feierten alle gemeinsam am Freialter zusammen mit Pfr. Schißler eine Hl. Messe für unsere verstorbenen Mitgliedsfrauen. Die Wallfahrtskapelle Birkenstein steht oberhalb von Fischbachau. Seit 1673 wird dort eine spätmittelalterliche Marienstatue als Gnadenbild verehrt, zunächst in einer Holzkapelle, seit 1710 in der heutigen Kirche. Diese ist eine Nachbildung des „Heiligen Hauses", in dem die Hl. Familie in Nazareth lebte. Der Legende nach wurde dieses durch Engel nach Loreto übertragen. Solche Nachbauten waren im Barock weit verbreitet. 1760 erhielt die Kirche eine prachtvolle neue Ausstattung im Stil des Rokoko. Wenn man die Gnadenkapelle betritt, ist man fast geblendet vom golden glänzenden Reichtum ihrer Ausstattung. Inmitten des kulissenartigen Hochaltar-Aufbaus steht das Gnadenbild Marias mit dem Jesuskind, umgeben von nicht weniger als 92 Engeln. Die Seitenwände des Altarraumes schmücken Bilder der zwölf Apostel. Die übrigen Wandflächen sind bedeckt von Votivtafeln, die von den Anliegen erzählen, in denen Menschen seit über 300 Jahren hier Hilfe erfuhren.

Bewährte Spitze und neue Kräfte - Vorstandswahlen

Bei der turnusgemäßen Neuwahl des Vorstandes haben die Mitglieder ihre Vorsitzende Lisa Schlegl wiedergewählt. Sie tritt nun ihre dritte Amtszeit an. Ebenfalls bestätigt in ihrem Amt wurde Barbara Glanz als stellvertretenden Vorsitzenden und Gabi Schöngruber als Kassier. Neu in den Vorstand gewählt wurden Andrea Regner und Andrea Wahnschaffe als erste bzw. zweite Schriftführerin. Sie lösen Carina Glaser ab, die satzungsgemäß nach drei Amtsperioden nicht mehr kandidieren konnte, sich aber als Beisitzerin in den erweiterten Vorstand wählen ließ.

Als weitere Beisitzerinnen fungieren Daniela Brindlinger, Monika Gschwendtner-Müller, Elisabeth Sicklinger, Petra Grad-Mooshofer, Anna Montag und Sabine Oberacher. Delegierte für den VerbraucherService Bayern im KDFB wurde Susanne Zechmann-Hartl.

Aus dem Vorstandskreis ausgeschieden sind Nena Hau und Maria Krull-Metzger.

Auf dem Foto sind abgebildet vl:

Andrea Regner (Schriftführerin), Andrea Wahnschaffe (Stellvertr. Schriftführerin), Sabine Oberacher, Barbara Glanz (Stellvertr. Vorsitzende), Lisa Schlegl (1. Vorsitzende), Gabriele Schöngruber (Schatzmeisterin), Anna Montag, Elisabeth Sicklinger, Carina Glaser, Monika Gschwendtner-Müller, Petra Mooshofer-Grad. Daniela Brindlinger und Susanne Zechmann-Hartl sind nicht auf dem Foto.

Ehrung langjähriger Mitgliedsfrauen

Im Zweigverein Holzkirchen ist es mittlerweile Tradition, zur Jahreshauptversammlung langjährigen Mitgliedsfrauen für ihre Treue und Unterstützung zu danken. Heuer aber hatten wir niemanden mit 25, 40 oder 50 Jahren Mitgliedschaft. Aber dafür konnten wir 11 Frauen, die sage und schreibe 60 Jahre dem Kath. Frauenbund angehören, ehren.

Laudatio – Lisa Schlegl - Vorsitzende

„Kürzlich habe ich in der Zeitung gelesen, dass in einem Handwerksbetrieb ein Mitarbeiter geehrt wurde, weil er dort seit 50 Jahren arbeitet. 50 Jahre – fast ein Menschenleben, dachte ich. Wenn er seit 50 Jahren dem Betrieb angehört, dann muss er dort im Alter von 14 Jahren seine Ausbildung begonnen haben.

Wie alt waren Sie, liebe Jubilarinnen, als Sie dem Frauenbund beitraten. Ich habe mich mal schlaugemacht: Unsere 11 Jubilarinnen waren zwischen 25 und 33 Jahre alt als sie 1963 in unserem Verein aufgenommen wurden und heute nach 60 Jahren immer noch dabei sind.

Für alles, was Sie zum Gelingen unseres Vereinslebens beigetragen haben, dankt ihnen der Vorstand im Namen des gesamten Frauenbundes sehr herzlich. Wer solche langjährigen Mitgliedsfrauen hat, verfügt über einen wertvollen Erfahrungsschatz. Ich bin froh, dass Ihr bei uns seid mit all Eurem Wissen, Euren Erfahrungen und Kenntnissen. Wer seit Jahrzehnten unseren Frauenbund aktiv oder finanziell mit ihrem Beitrag unterstützt, muss sich unserem Verein schon sehr verbunden fühlen. Vergelt's Gott euch allen. Ich wünsche jeder von Euch alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen. Haltet uns auch weiterhin die Treue."

Für 60 Jahre Treue zum Kath. Frauenbund Holzkirchen wurden geehrt: Foto vlnr.:

Barbara Glanz (stellvertr. Vorsitzende), Antonie Friedrich, Marianne Karner, Erni Pertold, Therese Bortenlänger und Lisa Schlegl

nicht auf dem Foto: Elfriede Eiler, Barbara Hahn, Anni Lang, Erika Mayer, Rosina Müller, Therese Riblinger, Therese Rüthlein

Leserzuschrift

Die Liebe Gottes teilen – mein Glaube

In vielen Augenblicken fühle ich mich so reich beschenkt! Beschenkt von meinem Leben, beschenkt in der Begegnung mit meinem Mitmenschen, von meiner Mit-Welt, von Gott. Mein Herz ist übervoll und die Liebe will sich (aus)teilen, in den Begegnungen.

Auch im Gottesdienst erfahre ich dies: Wir teilen das Brot, Christus, im gemeinsamen Mahl. Beim Teilen spreche ich die Liebe Christi zu und lege das Brot, Christus, in die offene Hand. Und ich glaube und spüre: Jeden, der sich nach der Nähe Jesu sehnt, lädt Jesus ein: „Komm, ich beschenke dich mit der Liebe Gottes.“

Wolfgang Hüttl

Vereinigungen & Verbände
Kolping

Dienstag, 05.12.2023, 20:00 Uhr
Gruppenraum im Pfarrhof in Föching
Unser Präses stimmt uns auf das Weihnachtsfest ein.

Samstag, 09.12.2023, 19:00 Uhr
St. Laurentius
Kolping-Gedenkgottesdienst mit anschließender Advent-Feier und Ehrung langjähriger Mitglieder und Aufnahme neuer Mitglieder im Gasthof Oberbräu

Dienstag, 09.01.2024
Treffpunkt 12:30 Uhr am Bahnhof
Besuch einer Krippenausstellung anschließend gemütliche Einkehr
Info bei Wenzel Lukas, Tel.: 08024- 2836

Dienstag, 30.01.2024
Gasthof Oberland, Beginn 19:00 Uhr
62. Generalversammlung
Einladung folgt

adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

Flucht trennt.

Hilfe verbindet.

Weihnachtskollekte 2023

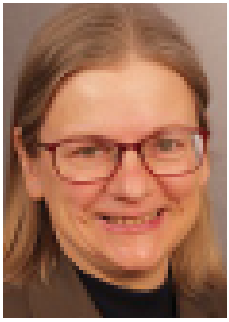
Ökumene
Veranstaltungsreihe "Ökumene vor Ort"

Vortrag – Online über Zoom:

Der Mensch: Gewollt und berufen – in sich verstrickt – freigeliebt

Grundzüge des christlichen Menschenbildes

Donnerstag, 25. Januar 2024
19:30 – 21:00 Uhr



Referentin: Dr. Adrienne Weigl, Theologische Referentin des Katholischen Bildungswerkes Miesbach

Vom christlichen Menschenbild ist öfters die Rede. Gerne nehmen es auch die Politiker der C-Parteien in den Mund. Doch was ist eigentlich das ‚christliche Menschenbild'?

Ein ‚Menschenbild' ist eine Gesamtsicht darauf, was der Mensch ist und wie er sein sollte. Es ist wesentlich durch die Welt-Anschauung bestimmt, aus der es stammt. Wenn ich der Meinung bin, Leben bzw. Existenz im Allgemeinen ist Leiden, dann wird die Ansicht von der Art und dem Sinn des Menschseins anders sein, als wenn man die Existenz als Geschenk göttlicher Liebe betrachtet. Und wenn man nichts als wirklich erachtet, als das, was mit naturwissenschaftlichen Vorgehensweisen erkennbar und berechenbar ist, dann wird das Menschenbild wieder anders aussehen.

Der Vortrag geht die großen Schwerpunkte des in den heiligen Schriften zum Vorschein kommenden Menschenbildes durch und versucht sie verständlicher zu machen. Die Kraft, die für die Deutung und Gestaltung der eigenen Existenz aus der christlichen Auffassung vom Menschen strömt, ist dabei ebenfalls Thema.

Anmeldung ab sofort möglich im Kreisbildungswerk Miesbach per E-Mail: info@kbw-miesbach.de, per Telefon unter 08025/99290 oder über Online-Eingabe auf der Website unter www.kbw-miesbach.de

Rechtzeitig vor Beginn erhalten die Teilnehmer einen Zugangslink per E-Mail

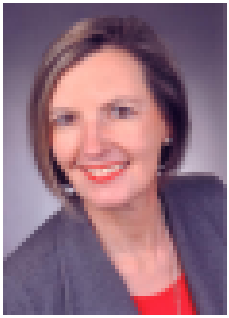
Kosten: 5,00 €

Frühstücksbuffet & Vortrag:

„Was die Welt zusammenhält" – Von Verbundenheit, Nächstenliebe und Toleranz

Donnerstag, 29. Februar 2024,
09:00 – 11:30 Uhr

Thomassaal, Evangelisches Gemeindezentrum, Haidstr. 3, Holzkirchen



Referentin: Rita Homfeldt arbeitet seit über 30 Jahren als Hörfunkjournalistin. Ihre Schwerpunkte sind Psychologie, Mensch und Natur, Arbeitswelt und Ethik. Für ihre journalistischen Arbeiten wurde sie mehrfach ausgezeichnet. „Wege des Lebens – Betrachtungen in der Lebensmitte" ist ihr erstes Buch. 2019 kam ihr Hörbuch heraus: „Lebenswenden aktiv begegnen".

Die Liebe, ein starkes Gefühl der Verbundenheit - Eine Krise folgt der nächsten und spaltet unsere Gesellschaft immer mehr. Was hält die Welt noch zusammen? Kann das starke Gefühl der Liebe eine Brücke sein? Es ist, was es ist, sagt die Liebe, heißt es im Gedicht von Erich Fried. Im Sein kann sie Großes bewirken, nicht durch den Willen.

Die Liebe hat viele Facetten - Über allem steht die Liebe zum Leben. Für Christen heißt es in der Bibel: „Du sollst Deinen Nächsten lieben wie dich selbst". Gemeint

ist die karitative Nächstenliebe. Doch stößt sie nicht auch an Grenzen? Für die christlichen Mystiker ist Liebe sozusagen eine Grundhaltung fürs Leben. Die Philosophen aus der griechischen Antike sprechen von Eros, der leidenschaftlichen Liebe, die die Spiritualität miteinschließt.

Die Liebe, eine transformative Kraft - Rita Homfeldt fragt, welche Aspekte die Liebe aus Religion und Philosophie braucht, um eine transformative Kraft zu sein, die Frieden und Zusammenhalt möglich macht. Kann sie damit den Weg für eine lebenswerte Zukunft bereiten?

Reservierung erbeten bis Montag, 26.02.2024 im Evangelischen Pfarramt, Holzkirchen, Tel.: 08024/92929 oder E-Mail: pfarramt.holzkirchen@elkb.de

Kosten: 10,00 €, Frühstück incl., nur Vortrag: Kosten 5,00 €

Vortrag:

„Wie ägyptisch ist das Christentum?“

Dienstag, 12. März 2024, 19:00 Uhr

Thomassaal, Evangelisches Gemeindezentrum, Haidstr. 3, Holzkirchen

Referent: Dr. Stefan Jakob Wimmer, Privatdozent an der Kulturwissenschaftlichen Fakultät und Lehrbeauftragter an der Kath.-Theol. Fakultät der LMU München, Fachreferent an der Orientabteilung der Bayerischen Staatsbibliothek

In der Welt des Alten Orients war Ägypten mehrere Jahrtausende lang über das Niltal hinaus dominant und voller Strahlkraft. In diesem Licht und Schatten hat sich die Religion Israels formiert und konturiert, und in der Folge hat das auch im Christentum Spuren hinterlassen, die wir wieder neu lesen können und sollten. - Dabei geht es um mehr als Echnaton und Mose, es geht um Gottessohnschaft und -tochterschaft, Trinität und darum, wie wir die Wirklichkeit wahrnehmen.

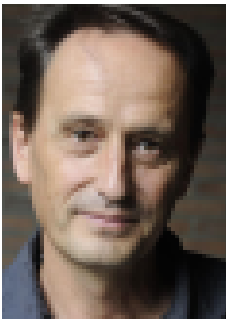
Kosten 5,00 €

Lesung mit Alois Prinz

„Franz von Assisi“ & Nachmittags-Kaffee

Donnerstag, 18. April 2024
14:00 – ca. 16:00 Uhr

Thomassaal, Evangelisches Gemeindezentrum,
Haidstr. 3, Holzkirchen



Referent: Alois Prinz, 1958 geboren, studierte Literaturwissenschaft und Philosophie in München und lebt heute mit seiner Familie in Kirchheim bei München. Er veröffentlichte Biografien über Hermann Hesse, Ulrike Meinhof, Franz Kafka, Dietrich Bonhoeffer und andere. Er wurde für seine Bücher u.a. mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis und dem Evangelischen Buchpreis ausgezeichnet.

Das Leben des Franziskus vom preisgekrönten Biografen Alois Prinz erzählt.

Franz von Assisi – was war er für ein Mensch? Damals gingen die Meinungen stark auseinander: Die einen hielten ihn bloß für einen verrückten Aussteiger, für die anderen war er ein beeindruckender Mensch, von dem man lernen wollte. Heute ist die Bedeutung dieses Mannes, der später sogar heiliggesprochen wurde, unstrittig.

Ökumene
Veranstaltungsreihe "Ökumene vor Ort"

Alois Prinz reist nach Assisi und lässt uns durch seine Schilderungen in die Lebenswelt des Franziskus eintauchen. Wir erfahren, was Franziskus prägte, aber auch, wie fortschrittlich er nicht nur für die damalige Zeit war mit seinem Bedürfnis nach Verzicht, einem einfachen Leben in Frieden und im Einklang mit der Natur und den Tieren.

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Holzkirchner Bücherecke

Reservierung erbeten bis Montag, 15.04.2024 im Evangelischen Pfarramt, Holzkirchen, Tel.: 08024/92929 oder E-Mail: pfarramt.holzkirchen@elkb.de

Kosten: 8,00 € Kaffee, Tee, Kuchen incl.

anlässlich der Woche für das Leben

Dienstag, 07. Mai 2024, 18:00 Uhr
FoolsKINO, Marktplatz 18A, Holzkirchen

Die Aktion, die in der Regel zwei Wochen nach Karsamstag beginnt und eine Woche dauert, will jedes Jahr Menschen in Kirche und Gesellschaft für die Würde des menschlichen Lebens sensibilisieren. - Gezeigt wird ein besonders sehenswerter Film.

Eintritt: 8,00 €

Besuch

Erinnerungsort Badehaus Föhrenwald in Waldram-Wolfratshausen

Juni / Juli 2024, genauer Termin wird zeitnah bekanntgegeben

Waldram hat eine bewegte Vergangenheit. Im Badehaus ist Geschichte wie im Zeitraffer erlebbar und der Ort ein Mahnmal dessen, was zu unser aller Vergangenheit gehört: Ab 1939/40 errichteten die Nationalsozialisten im Wolfratshauser Forst eine Siedlung für Arbeitskräfte der nahen Rüstungsfabriken. Gegen Kriegsende führte hier der KZ-Todesmarsch vorbei. 1945 wurde Föhrenwald zu einem Lager für jüdische Displaced Persons (DP), die den Holocaust überlebt hatten. Ab 1956 wurden Heimatvertriebene angesiedelt und der Ort bekam den Namen Waldram.

Im heutigen Erinnerungsort, dem Badehaus, das 2018 eröffnet wurde, werden die vielen (Lebens-) Geschichten anschaulich in zahlreichen Dokumenten, Fotos und Exponaten dargestellt, die dieser Ort erzählen kann. Wir erleben somit die historische Zeitgeschichte von 1939 bis Anfang der 1960er Jahre.

Es ist vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern zu verdanken, dass das Badehaus nicht abgerissen wurde und dort stattdessen heute einen Ort der Begegnung, des Lernens und ganz besonders der Erinnerung zu finden ist.

Anmeldung im Evangelischen Pfarramt Holzkirchen, Tel.: 08024/92929 oder E-Mail: pfarramt.holzkirchen@elkb.de
Es können Fahrgemeinschaften organisiert werden.

Eintritt 5,00 Euro

Die Termine im Überblick

Vortrag – Online über Zoom:

Der Mensch: Gewollt und berufen – in sich verstrickt – freigeliebt
Donnerstag, 25. Januar 2024
19:30 – 21:00 Uhr
Anmeldung per E-Mail: info@kbw-miesbach.de, per Telefon unter 08025/99290 oder über www.kbw-miesbach.de
Kosten: 5,00 €

Frühstücksbuffet & Vortrag:

„Was die Welt zusammenhält“ – Von Verbundenheit, Nächstenliebe und Toleranz
Donnerstag, 29. Februar 2024, 09:00 – 11:30 Uhr
Thomassaal, Evangelisches Gemeindezentrum, Haidstr. 3, Holzkirchen
Reservierung erbeten bis Montag, 26.02.2024 im Evangelischen Pfarramt, Holzkirchen, Tel.: 08024/92929 oder E-Mail: pfarramt.holzkirchen@elkb.de
Kosten: 10,00 €, Frühstück incl., nur Vortrag: Kosten 5,00 €

Vortrag:

„Wie ägyptisch ist das Christentum?“
Dienstag, 12. März 2024, 19:00 Uhr
Thomassaal, Evangelisches Gemeindezentrum, Haidstr. 3, Holzkirchen
Kosten 5,00 €

Lesung mit Alois Prinz

„Franz von Assisi“ & Nachmittags-Kaffee
Donnerstag, 18. April 2024
14:00 – ca. 16:00 Uhr
Thomassaal, Evangelisches Gemeindezentrum,
Haidstr. 3, Holzkirchen
Reservierung erbeten bis Montag, 15.04.2024 im Evangelischen Pfarramt, Holzkirchen, Tel.: 08024/92929 oder E-Mail: pfarramt.holzkirchen@elkb.de
Kosten: 8,00 € Kaffee, Tee, Kuchen incl.
anlässlich der Woche für das Leben

Besuch

Erinnerungsort Badehaus-Föhrenwald in Waldram-Wolfratshausen
Juni / Juli 2024, genauer Termin wird zeitnah bekanntgegeben
Eintritt 5,00 Euro

Ökumene vor Ort
Für die Veranstaltungen kooperieren die katholischen Pfarrgemeinderäte Holzkirchen und Otterfing, die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Holzkirchen und die Bildungswerke beider Konfessionen.

Ansprechpartnerinnen:
Christiane Brunner
08024 1349
christiane.brunner@holzkirchen-evangelisch.de
Elisabeth Neuhierl
08024 4673413
eneuhierl@gmail.com

Impressum

Pfarrverband Holzkirchen-Warngau

Holzkirchen – Föching – Hartpenning – Oberwarngau – Osterwarngau – Wall
www.pv-holzkirchen-warngau.de

Pfarrbüro Holzkirchen:
Bahnhofsweg 14, 83607 Holzkirchen, 08024 9957-0, pv-holzkirchen@ebmuc.de
Pfarrbüro Warngau:
Am Bergfeld 7, 83627 Warngau, 08021, 504898-0, Fax 504898-20, pv-warngau@ebmuc.de
Bürozeiten der Pfarrbüros (telefonisch erreichbar):
Dienstag bis Freitag 9 - 12 Uhr.
Für Besuche vereinbaren Sie bitte auch weiterhin einen Termin. Sobald sich die Bürozeiten ändern, können Sie dies dem Kirchenanzeiger entnehmen oder der Homepage www.pv-holzkirchen-warngau.de.

Das ***Kircha-Blattl*** ist der Pfarrbrief des katholischen Pfarrverbands Holzkirchen-Warngau, Pfarrweg 3, 83607 Holzkirchen. Diese Ausgabe wird an alle Haushalte in Holzkirchen, Föching, Hartpenning Oberwarngau, Osterwarngau und Wall verteilt.

Zusammenstellung/Redaktion/Layout:

Barbara Kainz, Thomas Kockler und Birgit Zeller

Mail: kircha-blattl@e.mail.de

Korrekturlesen:

Fritz Ihmig, Dr. Georg Smolka

Bilder:
Ohne Herkunftsangabe stammen Bilder von den jeweiligen Autoren der zugehörigen Artikel. Das Bild auf der hinteren Umschlagseite außen ist von Hans Heindl in, Pfarrbriefservice.de

Das nächste Heft erscheint voraussichtlich im Sommer 2024.

Auflage: 8.600 Exemplare

Druck: Gemeindebrief Druckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Wir werden (auch unverlangt eingesandte) Beiträge zum Gemeindeleben gern veröffentlichen und freuen uns auch über Reaktionen und Leserzuschriften. Sie erreichen uns per E-Mail an kircha-blattl@e.mail.de. Wir behalten uns vor, eingesandte Beiträge redaktionell zu bearbeiten.

Alle Taufen und Eheschließungen werden im Kirchenanzeiger und im ***Kircha-Blattl*** veröffentlicht. Wenn die Brautpaare oder die Taufeltern das nicht wollen, bitten wir um Bekanntgabe im Pfarrbüro. Selbstverständlich wird dieser Wunsch respektiert und berücksichtigt.

Das ***Kircha-Blattl*** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet, dem ökologisch anspruchvollsten Siegel in Deutschland für Druckerzeugnisse. Neben der Verwendung von Recyclingpapier wurde dabei der gesamte Druckprozess inklusive Druckfarben geprüft und für gut befunden. Gegenüber Standardpapier werden 26.280 l Wasser, 2250 kWh Energie und 1650 kg Holz eingespart.

Pfarrverband Holzkirchen-Warngau

Pfarrverbandsleiter
Pfarrer Gottfried Doll 0175 4176164
Verwaltungsleitung Pfarrverband
Daniela Groeger 08024 9957-0
Verwaltungsleitung KiTa-Verbund
Barbara Scheckenbach 08021 504898-14

Seelsorgeteam

Pfarrer
Gottfried Doll 0175 4176164
(Liturgische Dienste)
Pfarrvikar
Hannes Schißler 08024 9957-38
(Krankenhausseelsorge)
Diakon
Klaus Mrosczok 0151 59868861
(Caritas, Senioren)
Pastoralreferent
Richard Siebler (Ökumene) 0176 56897700
Pastoralassistentin
Melanie Schreuder 01573 3865730
Gemeindereferentin
Barbara Kainz 08021 50489812
(Erstkommunion,
Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit)
Gemeindereferentin
Anna Lisa Eder 0179 4245943
(Familiengottesdienste, Firmung, Jugendseelsorge)
Diakon Seelsorgemithilfe
Horst Blüm 089 21371504
Pfarrer i. R.
Wolfgang Lanzinger und Erhard Wachinger
Hansgeorg Schepping 08024 60 89 113
Praktikantin
Elisabeth Zweckstetter 08024 9957-0

Pfarrverbandsrat

Johanna Pertold (Vorsitzende) 08024 999086
Sebastian Beil 08024 1591

Kath. KiTa-Verbund

Barbara Scheckenbach 08021 504898-14
(Verwaltungsleitung)
Stefanie Raith 08021 504898-14
(Warngau, Wall, Otterfing)
Ingrid Wagner (Holzkirchen) 08021 504898-14

Pfarrbüros

Holzkirchen 08024 9957-0
Warngau 08021 5048980
Nähere Infos siehe Holzkirchen und Oberwarngau!

Mitarbeitervertretung

(für alle Beschäftigte der Kirchenstiftungen einschließlich der Kindergärten)
mav-pv-holzkirchen-warngau@ebmuc.de

Soziale Dienste

Altenheim Caritas St. Anna Haus 08024 99770
Caritas Kontaktstelle Holzkirchen
Kath. Pfarramt 08024 9957-0
Sozialstation Miesbach 08025 280650
Caritas Zentrum Miesbach 08025 280610
Ehe-, Familien- und Lebensberatung
Kontakttelefon 08024 3656
Hospizkreis
Petra Obermüller (Koordinatorin) 08024 4779855
Regens-Wagner Erlkam
Wohnheim, Förderstätte und offene Hilfen für
Menschen mit Behinderung 08024 904200
Seelsorgebeauftragte
Sabine Lutje 0172 8917446
Ökumenische Nachbarschaftshilfe
Christina Bader-Kowalski (Einsatzleitung) &
Gabriele Pfleger 08024 9029471
Schulpastorales Zentrum
Maria Fraundorfer-Winderl 08024 4743771
Seelsorgliche Besuche und Begleitung in allen Lebenslagen 08024 9957-99
seelsorge.pv-holzkirchen@ebmuc.de

Angebote für Familien

Holzkirchen

Familienzentrum St. Josef
Münchner Str. 29, 83607 Holzkirchen
Info & Anmeldung:
KBW Miesbach 08025 9929-0
birgit.zeller@kbw-miesbach.de
Eltern-Kind-Programm (EKP)
Tamara Schär tamara.schaer@kbw-miesbach.de

Warngau

Eltern-Kind-Programm (EKP)
Stefanie Schönknecht 0162 4457179

Kirchliche Vereinigungen

KAB – Katholische Arbeitnehmer Bewegung
Burkhard Balser 08024 8862
Katholischer Frauenbund
Lisa Schlegl 08024 3347
vorstand@frauenbund-holzkirchen.de
KjG – Katholische junge Gemeinde
vorstand@kjg-holzkirchen.de
Kolpingsfamilie
Margret Lukas 08024 2836
Malteserjugend
Sophie Krause 01590 2190023
Christoph von Brühl 08024 608111
Ministranten
siehe Einträge bei den Pfarreien!
Missionskreis
Maria Thanbichler 08022 8599197
DPSG Pfadfinder
stavos@dpsg-holzkirchen.de

Kontakte in den Pfarreien

Föching

Seelsorglicher Ansprechpartner
Pfarrvikar Hannes Schißler 0172 8962674
Kirchenverwaltung/Kirchenpfleger
Georg Rohbogner 08024 3802
Michael Wohlschläger (Fellach) 0174 7257153
Pfarrgemeinderat
Johanna Pertold 08024 999086
Annemarie Reimann 08024 5314
Kirchenmusik/Kirchenchor
Annemarie Rohbogner 08024 1266
Mesner
Engelbert Schmotz 08024 48245
Ministranten
Johanna Pertold jun. 08024 999086
Senioren
Anneliese Lerch 08024 4746478

Holzkirchen

Seelsorglicher Ansprechpartner
Pfarrer Gottfried Doll 08024 9957-13
Pfarrbüro 08024 9957-0
Daniela Groeger 08024 9957-0
(Verwaltungsleitung)
Maria Hüsges 08021 504898-16
(Buchhaltung, Caritas)
Manuela Koczuvan 08021 504898-16
(Buchhaltung)
Josef Killer (Sonderaufgaben) 08024 9957-0
Christine Lichtenegger-Reitner 08024 9957-0
(Gremienansprechpartnerin, Personal, Assistenz der Verwaltungsleitung)
Elisabeth Nerb 08024 9957-0
(Friedhofsverwaltung, Taufen, Beerdigungen, Matrikel)
Marianne Matheis 08024 9957-0
(Kirchentermine, Gottesdienstanzeiger, Hochzeiten)
Kirchenverwaltung/Kirchenpflegerin
Irene Höfer 08024 93784
Pfarrgemeinderat pgr-holzkirchen@web.de
Gemeindebücherei
Ute Knopp 08024 2090
Hausmeister
Ivica Kustura 0178 6662429
Kindergarten St. Josef 08024 3039420
Kirchenmusik/Kirchenchor
Robert Kutsche 0160 3408682
Ellisabeth Eigler 08024 7901
Mesner
Ivica Kustura 0178 6662429
Ministranten
omis@ministranten-holzkirchen.de
Senioren
Margret Lukas 08024 2836
Anneliese Pautsch 08024 2885

Hartpenning

Seelsorglicher Ansprechpartner
Pastoralreferent Richard Siebler 0176 56897700
Kirchenverwaltung/Kirchenpfleger
Johann Zellermayer 08024 48490
Pfarrgemeinderat
Maria Mion 08024 3030840
Claudia Reichhart 08024 608089
Kirchenmusik/Kirchenchor
Monika Bichler 08024 48857
Kinderchor
Gertraud Zellermayer 08024 48490
Mesner
Maria Reichhart 08024 2767
Ministranten
Leonie Elmer 0160 6746250
Senioren
Uschi Schebitz 08024 92897
Sebastian Beil 08024 1591

Oberwarngau

Seelsorgliche Ansprechpartnerin
Gemeindereferentin Barbara Kainz
08021 504898-12
Pfarrbüro 08021 5048980
Daniela Groeger (Verwaltungsltg.) 08024 9957-0
Maria Hüsges 08021 504898-16
(Buchhaltung, Caritas)
Manuela Koczuvan 08021 504898-16
(Buchhaltung)
Marianne Matheis 08024 9957-0
(Kirchentermine, Gottesdienstanzeiger, Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen)
Monika Schulz 08021 5048980
(Matrikel, Friedhofsverwaltung)
Kirchenverwaltung/Kirchenpflegerin
Anni Bichler 08021 8295
Pfarrgemeinderat
Barbara Bader 08021 909450
Anika Eitner 08021 9019655
Friedhof und Gebäude
Anton Bader 08021 909450
Kindergarten Haus für Kinder St. Johann
Am Bergfeld 08021 1725
Am Kapellenfeld 08021 5079500
Kirchenchor
Martin Maria Krüger 08021 901888
Mesnerin
Marianne Gschwendtner 08021 909258
Ministranten
Pfarrer Gottfried Doll 0175 4716164

Osterwarngau

Seelsorglicher Ansprechpartner
Pfarrer Gottfried Doll 0175 4176164
Kirchenverwaltung/Kirchenpfleger
Anton Berwanger 08024 3472
Pfarrgemeinderat
Max Huber 08024 6469154
Martin Huber 0175 6821585
Kirchenmusik/Kirchenchor
Jakob Weiland 08025 2477
Ansprechpartner Mesnerteam
Josef Läuger 08024 903512
Ministranten
Pfarrer Gottfried Doll 0175 4716164

Wall

Seelsorgliche Ansprechpartnerin
Gemeindereferentin Barbara Kainz
08021 50489812
Kirchenverwaltung/Kirchenpfleger
Martin Höller 08025 8112
Pfarrgemeinderat
Wolfgang Schreier 08025 9919699
Franz Staber 08025 9978853
Kindergarten
St. Margareth 08025 2708
Kirchenchor
Franz Hampel 08021 909946
Kirchenmusik
Jakob Weiland 08025 2477
Mesner
Johann Aigner 08025 3493
Ministranten
Flora Schreier 08025 993182
Senioren
Barbara Zehrer 08025 9976700

Stern über Bethlehem,
zeig uns den Weg.
führ uns zur Krippe hin,
zeig wo sie steht.
Leuchte du uns voran,
bis wir dort sind.
Stern über Bethlehem,
führ uns zum Kind.